



Am Sonntag ist wieder Ostermarkt - darauf freuen sich Bürgermeister Frank Harsch (rechts), Wirtschaftsförderer Peter Freisleben und Sabrina Kuchler von der Stadt Engen. Sie hat mit ihrem Team einen tollen Event organisiert, bei dem es für Groß und Klein viel zu sehen und zu entdecken geben wird. Auch die Geschäfte in der Altstadt haben geöffnet und die Gastronomie ist auf viele Gäste bestens vorbereitet. »Nachdem Petrus dem Weihnachtsmarkt traumhaftes Winterwetter beschert hat, schickt er uns in diesem Jahr vielleicht etwas laue Luft und Sonnenschein zum Ostermarkt«, hofft Sabrina Kuchler. Aber selbst bei Wetterkapriolen werde der Markt wunderschön, »damit haben wir bereits jahrelange Erfahrung«, schmunzelt die Organisatorin. *Bild: Kraft*

Ostermarkt Altstadt gesperrt

Engen. Die gesamte Altstadt ist am Sonntag, 17. März, bereits ab 6 Uhr für den gesamten Verkehr gesperrt. **Die Anwohner werden gebeten, ihre Fahrzeuge bereits am Samstag, 16. März, außerhalb der Altstadt zu parken.** Alle Fahrzeuge, die noch im Festbereich (Hauptstraße, Schulplatz, Kirchplatz, Sammlungsgasse, Vorstadt, Am Schranken, Peterstraße, Schillerstraße/Ballenbergstraße) stehen, müssen entfernt und kostenpflichtig abgeschleppt werden. Die Stadtverwaltung Engen bittet um Verständnis.

Musikverein Anselingen Jahreshauptversammlung

Anselingen. Am Freitag, 22. März, findet im Schützenhaus Anselingen um 20 Uhr die diesjährige Hauptversammlung des MV Anselingen statt. Neben den Berichten von Schriftführer, Kassier und Vorstand stehen auch Teil-Neuwahlen der Vorstandschaft (Vorsitzende, Kassier und Beisitzer) auf der Tagesordnung, sowie ein Ausblick auf das Vereinsjahr 2024. Alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins sind herzlich willkommen.

Konzert mit der Band »Nope!«

Zur Begrüßung der Gäste aus Moneglia

Engen. Am Freitag, 15. März, werden in Engen an der Stadthalle die Gäste aus Moneglia anlässlich des 15jährigen Städtepartnerschaftsjubiläums erwartet.

Nach einer offiziellen Begrüßung und einem Abendessen können alle Engener Bürgerinnen und Bürger die Gäste aus Engens Partnerstadt Moneglia in Italien bei einem geselligen Abend ab 20 Uhr kennenlernen. Kultureller Höhepunkt an diesem Abend ist die Rockband »Nope!« aus Zimmerholz, welche die italienischen Gäste mit abwechslungsreichen Songs begrüßen wird.

Der Eintritt und Getränke sind frei. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.



NOPE! Musik, die Spaß macht. Die dreiköpfige Alternative-Rockband besteht aus Sängerin und Gitarristin Dani, Bassist Paco und Schlagzeuger Jojo. Über Rock, Punk, Folk bis hin zu Rock'n Roll interpretiert NOPE! alles in ihrem ganz persönlichen Stil. *Bild: Band Nope*

Nachbarn in Europa Hauptversammlung

Engen. Der Partnerschaftsverein »Nachbarn in Europa« lädt ein zur Hauptversammlung am Mittwoch, 20. März, 19 Uhr, im Klassenraum des Anne-Frank-Schulverbundes beim Eingang West (neben der historischen Dampfmaschine). Rück- und Ausblick sowie Neuwahlen stehen auf der Tagesordnung.

Hohenhewenchor Hauptversammlung

Welschingen. Am Donnerstag, 14. März, 20 Uhr, lädt der Hohenhewenchor zur Jahreshauptversammlung in das Vereinsheim des Hundesportvereins Welschingen ein. Neben Neuwahlen stehen Ehrungen auf der Tagesordnung. Alle Mitglieder und Freunde des Vereins sind herzlich eingeladen.

VERKAUFSOFFENER
SONNTAG

STADT
ENGEN
IM HEGAU

17. MÄRZ 2024
Shopping in malerischer Kulisse

www.engen.de



Gemeinderat

Am Montag, 18. März, findet um 19 Uhr im Jugendtreff eine öffentliche Sitzung des Jugendgemeinderates statt.

Tagesordnung

1. Bestimmung der das **Protokoll** unterschreibenden Jugendgemeinderäte
2. **Flowfestival**
3. Workshop für **politische Bildung**
4. **Seminarwochenende** Karlsruhe
5. **Anregungen** und Anfrage
6. Bestimmung des nächsten **Sitzungstermins**

- Änderungen vorbehalten -

Nähere Informationen zur Sitzung können auf der Homepage der Stadt Engen unter www.engen.de über den Direktlink im Gemeinderats- und Bürgerinformationssystem eingesehen werden.

Mittwochstreff

Vortrag

Engen. Der Mittwochstreff kommt - wie üblich am Donnerstag - zusammen: Morgen, 14. März um 15 Uhr. Treffpunkt ist die (unbeheizte) evangelische Kirche, es gibt einen Vortrag über den Weltgebetstag.

Stadtbibliothek

Öffnungszeiten

Engen. Die Stadtbibliothek ist in den Osterferien wie üblich Dienstag und Samstag 10 bis 12 Uhr und Mittwoch bis Freitag 15 bis 18 Uhr geöffnet. **Am Kar Samstag, 30. März, bleibt die Bibliothek geschlossen.**

Abfalltermine

Donnerstag	14.03.	Gelber Sack Engen und Ortsteile
Samstag	16.03.	Grünschnittabgabe: 10:30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag	18.03.	Biomüll Ortsteile
Dienstag	19.03.	Biomüll Engen
Montag	25.03.	Blaue Tonne Engen und Ortsteile
Samstag	30.03.	Grünschnittabgabe: 10:30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Dienstag	02.04.	Biomüll Ortsteile
Mittwoch	03.04.	Biomüll Engen
Donnerstag	04.04.	Restmüll Engen und Ortsteile
Donnerstag	11.04.	Gelber Sack Engen und Ortsteile
Samstag	13.04.	Grünschnittabgabe: 10:30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße

Nähere Infos beim Müllabfuhrzweckverband Rielasingen-Worblingen, Telefon 07731 931561, www.mzv-hegau.de

Glascontainerentsorgung: REMONDIS Süd GmbH, Telefon 0751 36191-39

Restmüllsäcke und Banderolen für Rest- und Biomüll: erhältlich beim Edeka Markt Holzky, Hegaustraße 5A

Gelbe Säcke: erhältlich Ulla's Stoffidee, Vorstadt 13, vor dem Geschäft und SESAM Dorfladen, Maierbachstr. 14a in Neuhausen. Es sollten nur haushaltsübliche Mengen mitgenommen werden.



Post an den Engener Osterhasen: Der Osterhase hat seinen Osterhasenbriefkasten noch bis zum 26. März beim Bürgerbüro auf dem Marktplatz angebracht und freut sich über gemalte und gebastelte Ostergrüße von kleinen und großen Kindern. Er schickt auch umgehend einen Antwortbrief und eine kleine Überraschung zurück. *Bild: Stadt Engen*

Nächtliche und morgendliche Teilausfälle beim Seehas

Ersatzverkehr mit Bussen

Hegau. Beim Seehas kommt es in den kommenden Wochen nachts und früh morgens immer wieder zu einzelnen Teilausfällen. Ein Ersatzverkehr mit Bussen wird eingerichtet. Betroffen sind folgende Zeiträume und Verbindungen:
18. bis 22. März (Mo - Fr) Singen - Konstanz zwischen 22 und 2 Uhr.
27. bis 28. März (Mi, Do) Singen - Engen. Ab Singen um 21:58 Uhr und 0:00 Uhr, 4:37 Uhr. Ab En-

gen um 21:48 Uhr, 22:18 Uhr, 0:38 Uhr und 4:56 Uhr.
15. bis 16. April (Mo, Di) Radolfzell - Singen. Ab Radolfzell 22:53 Uhr. Ab Singen 23:12 Uhr.
28. bis 29. April (So, Mo) Konstanz - Engen. Ab Konstanz um 22:23 Uhr und 23:33 Uhr. Ab Engen um 22:33 Uhr.
Grund sind kleine Instandhaltungen durch DB InfraGo. Die Ersatzfahrpläne werden zeitnah zur Verfügung gestellt unter sbb-deutschland.de/bauinfos.

Veranstaltungen

Stadt Engen, Neubürgerempfang, Mittwoch, 13. März, 18 Uhr, Städtisches Museum Engen + Galerie

Wochenmarkt, Donnerstag, 14. März, 8 bis 12 Uhr, Marktplatz

TV Engen, Werfertag (Speer, Kugel und Ball), Samstag, 16. März, ganztags, Hegau-Stadion

Stubengesellschaft, Chansonabend mit Ilona Schulz, Samstag, 16. März, 19 Uhr, Städtisches Museum Engen + Galerie

Stadt Engen, Engener Ostermarkt, Sonntag, 17. März, 11 Uhr, Altstadt

Stadt Engen, Vorlesespaß beim Ostermarkt, Sonntag, 17. März, 14:30 Uhr, Stadtbibliothek

Kirchlicher Bauförderverein Kath. Kirche, Orgelkonzert, Sonntag, 17. März, 17 Uhr, Kath. Kirche

Arbeiterwohlfahrt, Osterkaffee, Mittwoch, 20. März, 14 Uhr, Begegnungsstätte

Baumpflanzaktion im Distrikt Sedele

Am 23. März in Anselfingen

Anselfingen. Im Stadtwald Engen werden unter Beteiligung der Bürgerschaft am Samstag, 23. März, Bäume gepflanzt. Die Engener Bevölkerung und alle Interessierten sind zur Pflanzung der Bäume herzlich eingeladen. Die Baumpflanzaktion im Sedele in Anselfingen wird auf zwei Teilflächen durchgeführt. Im Norden handelt es sich um eine Neuaufforstung als Ausgleich für einen Radwege-Neubau. Im Süden wird eine lückenhafte Naturverjüngung mit Eiche, Wildbirne, Douglasie ergänzt. Ziele sind klimastabile Mischbestände mit standortgerechten Baumarten. Es sollen 1.300 Bäume gepflanzt werden. **Die Pflanzaktion ist aufgrund der Flächengröße auf 50 Personen beschränkt.** Die Aktion beginnt um 9 Uhr und dauert bis circa 12 Uhr. Treffpunkt für die Baumpflanzaktion in Anselfingen ist am Wanderparkplatz Sedele. Der Weg wird ausgeschildert. Ansprechpartner: Stadtkämmerei, Tanja Gleichauf, Telefon 07733/502-225, E-

Mail: Tgleichauf@engen.de. Ansprechpartner vor Ort am Tag der Pflanzaktion: Revierleiter Thomas Hertrich, Mobil: 0175/7247923.

Hinweise/Gefahrenbelehrung:

- Kinder unter 14 Jahren dürfen nur unter Aufsicht eines Erwachsenen mitarbeiten.

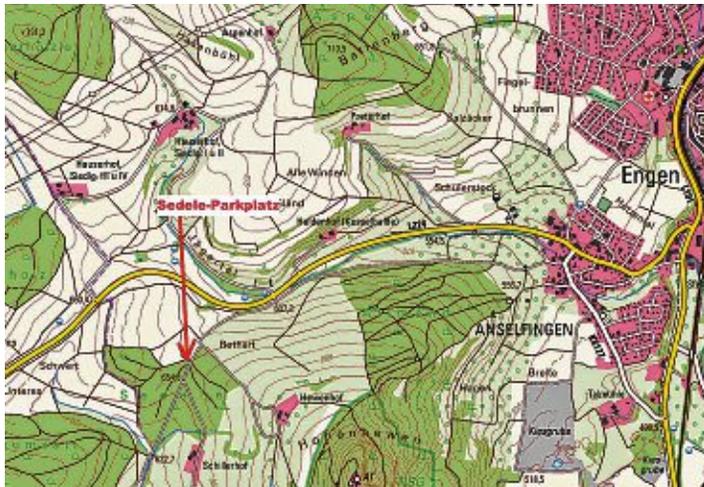
- Während des Aktionstages bewegt man sich im Wald. Der Boden ist uneben. Äste und Baumstümpfe erschweren das Fortbewegen, weswegen festes Schuhwerk getragen werden muss und stets auf den Weg geachtet werden soll.

- Wetterfeste Kleidung wird empfohlen.

- Für beschädigte Kleidung kann keine Haftung übernommen werden.

- Auch wenn auf der aufzuforstenden Fläche nicht mehr viel Unterholz steht, wird den Teilnehmern empfohlen, sich nach Ende der Pflanzaktion nach Zecken abzusuchen.

- Einen Spaten (Hohlspaten) und gute Arbeitshandschuhe sind mitzubringen.



Anmeldung zur Baumpflanzaktion

An die Stadt Engen, Stadtkämmerei, Spendgasse 1, 78234 Engen
Fax: 07733/502-255, E-Mail: Tgleichauf@engen.de

Vorname

Nachname

Telefonnummer

E-Mail

Ich/Wir nehme/n mit _____ Personen an der Baumpflanzaktion am **Samstag, 23. März um 9 Uhr in Anselfingen, Distrikt Sedele** teil.

Übrigens

... **Anmeldungen** für die Baumpflanzaktion in Anselfingen werden **bis 20. März** entgegengenommen.

Distrikt Grieslen

Neue Reisschläge werden vergeben

Welschingen. Auf der Homepage der Stadt Engen (www.engen.de) sind die Pläne der neu zu vergebenden Reisschläge im Distrikt Grieslen sowie die restlichen Reisschläge veröffentlicht. Die Preise und das Bestellformular gibt es ebenfalls auf der Homepage. Interessenten können die Reisschläge besichtigen und im Anschluss bei der Stadtverwaltung Engen bestellen. Bei der Vergabe geht es wie auch in den Jahren zuvor nach Reihenfolge: Interessieren sich mehrere Personen für einen Reisschlag, erhält derjenige den Zuschlag, der zuerst bestellt.



Wir handeln mit Geschmack

*Für
Karfreitag:*

**Frische oder
geräucherte
Forellen**

**Bitte bis
spätestens
Samstag,
23.03.2024
bestellen!**

Öffnungszeiten

Mo. – Sa. 8.00 – 12.30 Uhr
Mo. – Mi. 14.00 – 18.00 Uhr
Do. + Fr. 14.00 – 22.00 Uhr

Schwarzwaldstraße 2a · Engen
Tel. 07733/5422 · Fax 3173
www.weinhaus-gebart.de

Ausstellungen

im Städtischen Museum Engen + Galerie

Kunstaussstellung: »Fortsetzung« von Christian Brandl
Zu sehen bis 7. April

Dauerausstellungen: Stadtgeschichte, Archäologische Abteilung
Der rückwärtige Teil der Stadtgeschichte wegen Maßnahmen zur Modernisierung der Haustechnik bis auf Weiteres geschlossen.

Öffnungszeiten: Di.–Fr. 14–17 Uhr, Sa. + So. 11–18 Uhr

Eintritt: 3 Euro, ermäßigt 2 Euro

Prospektbörse Westlicher Bodensee

Infos für Gastgeber, Leistungsträger und Einheimische

Die diesjährige Prospektbörse des REGIO Konstanz-Bodensee-Hegau findet am Samstag, 16. März, von 12 bis 15 Uhr im Gemeindezentrum »Curana« in Singen-Beuren an der Aach statt.

Hegau. Als attraktive Plattform für Gastgeber, Leistungsträger und Einheimische bietet sie die Möglichkeit, sich mit den neusten Informationen zur Touris-

mussaison 2024 auszustatten. Das Jahr 2024 steht ganz im Zeichen des 1.300-jährigen Jubiläums der Klosterinsel Reichenau, das unter dem Motto »Wir knüpfen ein Band« die Orte am Westlichen Bodensee miteinander bezieht.

Bewährte Themen und Projekte stehen Einheimischen und Gästen auch in diesem Jahr zur Verfügung. So präsentieren sich beim Grenzenlosen GartenRen-

devous erneut 69 private sowie öffentliche Gärten und Parks und die GenussWochen bieten Genießern zu unterschiedlichen Zeiten kulinarische Sinnesimpulse rund um Gemüse, Kräuter, Bodenseefisch und Wild. »Leinen los« zum grenzenlosen Herbst-Hopping heißt es im Oktober und November und zum Jahresabschluss bringt das funkelnde WinterSeeLeuchten mit dem

Mainauer Christmas Garden den westlichen Bodensee zum Strahlen.

Infos zu diesen und vielen weiteren News rund um den Bodensee erhalten die Besucher der Prospektbörse des Westlichen Bodensees. Sie findet mit Unterstützung der Stadt Singen am **Samstag, 16. März, von 12 bis 15 Uhr, im Gemeindezentrum »Curana« in Singener Stadtteil Beuren an der Aach, Eichbühlstraße 22 A, statt.**

Über 50 Aussteller der Freizeitbranche aus der Vierländerregion Bodensee präsentieren sich mit aktuellen Medien und stehen für Auskünfte und Gespräche gerne auch persönlich zur Verfügung. Die Prospektbörse bietet die Möglichkeit, sich mit den Ausstellern auszutauschen. Aktuelles Prospektmaterial für die persönliche Beratung der Gäste und zur Auslage in den Unterkünften kann in ausreichender Menge mitgenommen werden.

Informationen: REGIO Konstanz-Bodensee-Hegau e.V., Husenstraße 2, 78462 Konstanz, Tel. +49 7531/7172440, info@bodenseewest.eu, www.bodenseewest.eu

STADT
ENGEN
IM HEGAU



Unsere Kinder sind unsere Zukunft!

Unsere Teams in den **Kindergärten St. Martin, Anselingen und Welschingen, den Kinderhäusern Glockenzell und Sonnenuhr** sowie unserer **Kinderkrippe Baumgarten** brauchen Verstärkung.

Wir suchen deshalb

Erzieher-/ innen (m/w/d)

oder pädagogische Fachkräfte nach § 7 KiTaG, sowohl in Vollzeit wie auch in Teilzeit (mind. 75 %)

Wir bieten Ihnen:

- eine zukunftssichere Beschäftigung in hochmotivierten Teams
- eine Vergütung nach dem TVöD mit den im öffentlichen Dienst üblichen Leistungen, wie bspw. Betriebsrente/Zusatzversorgung, Jahressonderzahlung und Leistungsentgelt
- betriebliches Gesundheitsmanagement in Kooperation mit Hansefit sowie Bikeleasing



Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie uns **bis 31.03.2024** eine aussagefähige Bewerbung an die

Stadtverwaltung Engen, Personalamt, Hauptstraße 11, 78234 Engen oder per ✉ bewerbungen@engen.de (max. 12 MB im PDF-Format)

Für Fragen steht Ihnen Personalsachbearbeiterin Marianne Wikenhauser, Tel. 07733/502-203 gerne zur Verfügung.

Besuchen Sie uns auch im Internet:

www.engen.de

Informationen zur sicheren Kommunikation finden Sie unter www.engen.de/sicher+kommunizieren



AC Engen e.V.

Hauptversammlung

Engen. Der Automobilclub Engen lädt am Freitag, 22. März, 19.30 Uhr, zur Hauptversammlung bei der Firma Senertec, Gerwigstraße 8, in Engen ein. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Berichte, Teilwahlen und die Wahl der ADAC-Delegierten. Anträge von Mitgliedern müssen schriftlich spätestens acht Tage vor der Versammlung beim Vorsitzenden eingereicht werden.

Rollizunft

Hauptversammlung

Welschingen. Die Narrenzunft Rolli lädt zur ordentlichen Hauptversammlung am Freitag, 15. März, um 20 Uhr im Gasthaus Bären ein. Auf der Tagesordnung: stehen unter anderem Berichte, Neuwahlen und Ehrungen.

Erhalt der Biodiversität

Stadtbibliothek verleiht
ab sofort wieder seltenes Saatgut



Engen. Für alle interessierten HobbygärtnerInnen gibt es in der Stadtbibliothek wieder erhaltenswertes, samenfestes Saatgut von Tomaten, Salat- und Bohnensorten, darunter auch seltene und alte Sorten.

Was ist samenfestes Saatgut?

Dieses Saatgut kann immer wieder von Neuem aus den Früchten der vollausgereiften Früchte gewonnen werden und liefert im nächsten Jahr Früchte derselben Qualität - sie sehen genauso aus und schmecken wie die der Mutterpflanze. Dies ist bei konventionellem Saatgut anders. Oft als »F1-Hybride« bezeichnet, stammt es aus künstlichen Inzuchtlinien, die zwar einmalig besonders ertragreich sind, aber nicht vermehrt werden können.

Das samenfeste Saatgut trägt hingegen zum Erhalt der Biodiversität bei. Je verschiedener die angebauten Sorten, desto besser für Mensch und Tier. Schätzungen zu Folge sind weltweit bereits mehr als 75 Prozent der ehemaligen Nutzpflanzen verschwunden. Zudem wird der globale Saatgutmarkt inzwischen von drei Agrochemie-Riesen dominiert, was die Artenvielfalt zusätzlich sehr beeinträchtigt.

Mit dem Anbau dieser Samen wird nicht nur die Erhaltung vieler alter und gefährdeter Gemüsesorten unterstützt, sondern auch die Erhaltung einer genetischen Vielfalt.

Wer Interesse an diesem wertvollen Saatgut hat, kann es sich

in der Stadtbibliothek abholen. Dazu einfach handschriftlich in eine beiliegende Liste eintragen, gerne auch mit E-Mail-Adresse, um den Newsletter mit vielen nützlichen Tipps des Vereins zur Erhaltung der Nutzpflanzenvielfalt (VEN)) zugesandt zu bekommen.

Ebenfalls gibt es wieder eine **Tauschkiste**, die auch **Blumensamen** enthält. Hier kann man sich einfach Samen mitnehmen und hat vielleicht auch zum Tausch Samen aus dem eigenen Garten parat. Gewünscht ist hierbei, dass das **Saatgut von einheimischen, sortenfesten, bienen- und insektenfreundlichen Pflanzen stammt. Bitte keine F1-Hybride verwenden.** Wichtig ist in beiden Fällen die **genaue Beschriftung** der Saatguttütchen. Leere Saatguttütchen gibt es in der Stadtbibliothek.

Ernten und weitergeben

Bei erfolgreichem Gärtnern sollte von den schönsten Pflanzen **im Herbst wieder Saatgut abgenommen und gut getrocknet und beschriftet in die Bibliothek zurückgebracht werden.** So soll im Idealfall ein Kreislauf entstehen, bei dem das Saatgut im Umlauf bleiben kann. Von Jahr zu Jahr sollten die Pflanzen besser mit dem Standort und den regionalen Wetterverhältnissen zurechtkommen, ebenfalls ein klarer Vorteil samenfester Sorten. Oft sind die alten, regionalen Sorten besonders schmackhaft und farbintensiv.



Eine schöne Geschichte über das magische Zu- und Abnehmen des Mondes las Christine Grecht-Melzer in der Traumstunde am Montag, 4. März, allen kleinen ZuhörerInnen ab vier Jahren vor. Der Schneider, der dem Mond ein passendes Kleid nähen sollte, stutzte, als bei der Anprobe das Kleid einmal zu klein und einmal zu groß war. Im Anschluss gestaltete sich jedes Kind ein hübsches Mondbild fürs Kinderzimmer.

Bild: Stadt Engen

Förderverein der Stadtbibliothek Hauptversammlung

Engen. Der Förderverein der Stadtbibliothek hält seine Hauptversammlung am Montag, 18. März, 20 Uhr in der Stadtbibliothek ab. Wahlen stehen in diesem Jahr nicht an. Ein wesentlicher Punkt neben den Berichten wird der Blick auf das weitere Jahr 2024, die Weiterentwicklung von Bibliothek und Veranstaltungen und die Unterstützung der Bibliothek durch den Förderverein sein. Der Förderverein lädt alle Mitglieder, ehrenamtlich Tätigen und Interessierten herzlich ein.

Bundeswehr Militärische Übung

Engen. Eine Bundeswehreinheit des Jäger-Bataillon 291 aus Illkirch-Graffenstaden wird in der Zeit vom 18. bis 20. März eine Übung auf der Gemarkung Engen durchführen. Eventuelle Manöverschäden sind beim Bundeswehrdienstleistungszentrum Stetten a. k. M., Lager Heuberg, Hardtstraße 58, 72510 Stetten a. k. M., Tel. 07573/504-0, zur Begutachtung und Aufnahme anzuzeigen.

**Fleisch & Feines
aus dem Hegau**

Metzgerei Eckes
Engens leckere Adresse
Scheffelstr. 2
Tel. 07733/5272, Fax 6072

**Frühlingserwachen
am Grill**

... feine Frühling-Grill-Ideen:

Merguez-Bratwurstschnecke
saftige Rindsbratwurst
mit feinem Zwiebelgeschmack
100 g **1,95 €**

Hähnchensouflaki
mit Zwiebeln
100 g **1,95 €**

Rinds-Cevapcici
mit feinen Gemüsestreifen
100 g **1,80 €**

Bärlauch-Grillröllchen
gespießt und
mit Schinkenspeck gewickelt
100 g **1,99 €**

Truthahnsteak
mit viel Kräuter mariniert
100 g **1,79 €**

Bärlauchservela
wir haben unsere Grillwurst mal
mit Bärlauch gemacht
100 g **1,69 €**

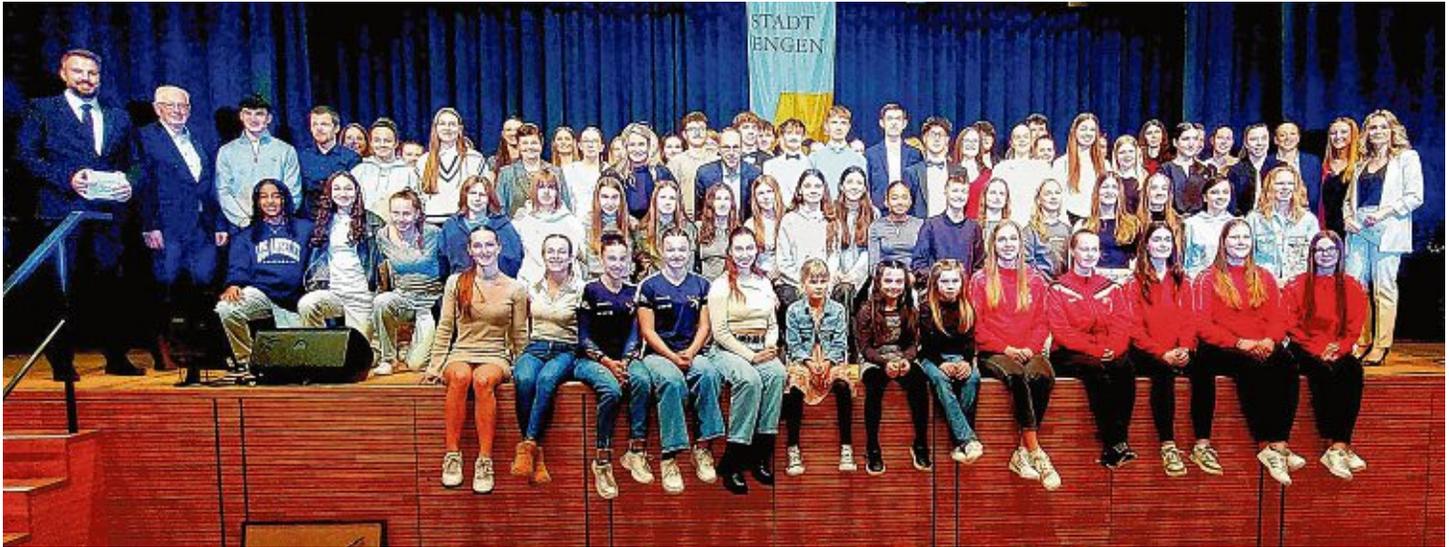
Florentiner Steak
mit Blattspinat, Mozzarella
und Tomate gefüllt
100 g **1,90 €**

Grillkotelett
mariniert & durchgewaschen
100 g **1,45 €**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Großer Bahnhof für 101 Sportlerinnen und Sportler

Von der Leichtathletik über Fußball und Motorsport bis zum Inlineskating:
Engen ehrte herausragende Einzel - und Teamleistungen



Beim traditionellen Presse-Foto zum Ende der Veranstaltung mit allen anwesenden Geehrten kam die Bühne der Stadthalle an ihre Kapazitätsgrenzen. Auch Norbert Launer (zweiter von links) gesellte sich zu der bunten Truppe - er wurde nach jahrzehntelangem Engagement im Sportausschuss aus dieser Tätigkeit verabschiedet.

Bilder: Kraft

Dreistellig waren bei der Sportlerehrung am Freitag nicht nur die Besucherzahlen: Mehr als 300 Gäste applaudierten 101 Leistungsträgern für ihre herausragenden Erfolge im vergangenen Jahr.

Enen (ok). »Jeder Weg lohnt sich nach Engen, besonders wenn der Sport im Mittelpunkt steht«, begrüßte **Bürgermeister Frank Harsch** zahlreiche Kolleginnen und Kollegen aus umliegenden Gemeinden, Engener Bürger- und Vereinsvertreter, die Mitglieder des Sportausschusses, die Schulleiter aus Engen und Welschingen, die Arge Sport, Freunde und Gönner des Engener Sports - und natürlich die vielen Aktiven, die mit ihren Trainerinnen und Trainern in die Stadthalle gekommen waren. Die beeindruckende Zahl der zu Ehrenden spiegelt die große Bandbreite der Sportarten wider. Engen ist »in Bewegung«. Damit das so bleiben kann, betonte der Bürgermeister in seiner Ansprache die millionenschweren Investitionen der Stadt in das Sportareal des Hegauer FV in Welschingen und in das Hegaustadion ebenso wie die kontinuierlichen Zuschüsse für die alle Vereine: »Die Unterstützung der Stadt Engen darf aber nie in Lippenbekenntnissen enden, sondern ist vielmehr ganz konkret als Angebot zu verstehen«, so Frank Harsch.

Im Laufe des Abends wurde deutlich: Die Anerkennung sportlicher Leistung ist für den Einzelnen bedeutsam und hat



Natalie Geisenberger, flankiert von Isabel Meier-Lang und Philipp Gaiser. Die beiden führten gewohnt souverän und charmant durch den Abend. In ihrer »Sportschau« plauderten sie mit Geisenberger über Motivation, Ziele und den Umgang mit Erfolgen und Niederlagen.

auch darüber hinaus Strahlkraft: Als Zeichen dafür, dass Integration gelingen kann, dass Teamgeist und Zusammenhalt ebenso wichtig sind, wie persönlicher Ehrgeiz und dass Erfolg möglich wird in einem Umfeld, das fordert und fördert, aber auch uneingeschränkt da ist, wenn es mal nicht so gut läuft.

Diese Erfahrung machte auch **Natalie Geisenberger** im Laufe ihrer Karriere - wobei sich bei

dieser Ausnahmesportlerin die Niederlagen in sehr überschaubaren Grenzen halten. Die ehemalige deutsche Rennrodlerin holte bei den Olympischen Winterspielen 2014 in Sotschi, 2018 in Pyeongchang und 2022 in Peking jeweils Doppel-Gold, hier gewann sie ebenso ihre dritte olympische Einzelgoldmedaille in Folge sowie Gold mit der Teamstaffel. Sie ist damit die erfolgreichste deutsche Winterolympionikin der Geschichte und rangiert im internationalen Vergleich auf Platz sieben. In Engen sprach die heute 36-jährige im Rahmen der Sportlerehrung über ihre Karriere - allerdings nicht in Form eines Vortrags. Statt dessen wurde für sie ein kleines »Sportstudio« aufgebaut, in dem sie vom Moderatoren-Duo Isabel Meier-Lang und Philipp Gaiser interviewt wurde. Geisenberger begeisterte dabei das Publikum mit erfrischend ehrlichen und sehr persönlichen Antworten. So erfuhren die ZuhörerInnen, dass ihr Vater sie zum Rodelsport gebracht hat und die Unterstützung der Eltern enorm wichtig gewesen sei: »Als junger Mensch kannst du deine Ziele definieren, wenn da jemand ist, der mit dir Erfolge feiert und dir gleichzeitig sagt »bleib dran, du weißt was du kannst«, wenn es Rückschläge gibt.« Auch ihre Medaille in Peking stehe dafür, was ihre

Familie gemeinsam geschafft habe: Mit einem solchen Erfolg habe sie knapp zwei Jahre nach der Geburt ihres Sohnes Leo



»Ich liebe den Sport für seine Emotionen, für die unbändige Freude - und für die Stärke, die man aus überwundenen Rückschlägen gewinnt.«

Natalie Geisenberger

nicht gerechnet. Mittlerweile ist Geisenberger erneut Mutter geworden und sagt: »Ich habe mein sportliches Buch zuende geschrieben, jetzt gibt es viele neue Kapitel mit der Familie, auf die ich mich total freue.« Ob ihre Kinder einmal Leistungssportler würden, darüber denke sie nicht nach - mitgeben werde sie ihnen aber, was der Sport sie fürs Leben gelehrt habe: »Ziele kannst du dir nur selbst stecken. Wenn du dir diese Ziele immer bildhaft vor Augen führst, schaffst du es auch.«



Für ihren ersten Platz in der Regionalklasse wurden sie ausgezeichnet, anschließend ernteten sie als Show-Act des Abends rauschenden Applaus vom Publikum: Das Turn Team Hegau. *Bild: Kraft*

»Alte Hasen« und neue Sterne am Sport-Himmel

Meisterhafte Leistungen wurden honoriert

Engen (cok). Neun Anerkennungspreise und 92 Sportpreise



Die Deutschen und Süddeutschen Meisterinnen im Street Dance, Mila Sofia Avini (links) und Lenia Kern, holten mit einer kleinen Choreographie zum Mitmachen die schon etwas steifgesessenen ZuschauerInnen von den Stühlen. *Bild: Kraft*

wurden bei der Ehrung in Engen vergeben - dabei standen mit Luzia und Winfried Herzig zwei »übliche Verdächtige« auf der Bühne. 13-mal (Vater) und 19-mal (Tochter) haben die beiden Stabhochspringer bereits Auszeichnungen für herausragende Einzelleistungen erhalten. Auch Jens Ziganke vom TV Konstanz ist bei der Sportlerehrung kein

Unbekannter - neu ist allenfalls die Disziplin: Er hat vom Marathon zum Berglauf gewechselt. Topfit präsentierte sich Andrea Schödel vom TTC Singen als Doppelsiegerin der Deutschen Seniorenmeisterschaften im Tischtennis. Die B1-Juniorinnen des HFV wurden 2023 Südbadische Hallenmeister, die C-Juniorinnen holten den Südbadischen Verbandspokal - ebenso wie die erste Frauenmannschaft, die sich damit auch für den DFB-Pokal qualifiziert hatte. Im Kumite Karate wurde mit Naoki Bock ein Süddeutscher Meister geehrt, ebenso wie Amélie Gurk von Arena Geisingen Inlinesport: Die Zweitklässlerin ist die beste süddeutsche Inline-Speedskaterin in ihrer Altersgruppe. Dass diese und alle weiteren großartigen Leistungen - die jeweils in kurzen Videos oder mit »Action Fotos« illustriert wurden - nur möglich sind durch die Unterstützung der Trainerinnen und Trainer, machten bei ihren kurzen Interviews viele der Geehrten deutlich - dafür gab es anerkennenden Beifall vom Publikum. Mit kernigen Riffs von »Pulp Fiction« bis »Into the Great Wide Open« (Tom Petty) sorgte die Schülerband von Kevin Patterson für Unterhaltung.

Sportlerehrung 2024

Anerkennungspreise:

Michelle Müller, Laura Oppermann, Lenja Geßler, Miriam Santoro, Mara Gruber und Lara Wehinger (alle Turn Team Hegau)
Jan Offenberg (TV Engen, Leichtathletik, Einzel)
Amy Müller (TV Engen, Leichtathletik, Mixed Mannschaft)
Kaya Wehrle (Reitclub Schoren, Einzel)

Sportpreise

B1-Juniorinnen HFV (14 Spielerinnen) ; C-Juniorinnen HFV (15 Spielerinnen) und das Frauen-Team 1 HFV (18 Spielerinnen)

Hannah Elsässer, Natalie, Saskia und Rebecca Grote, Annika Meßmer und Carolin Schmidt (Kunstrad/Einrad für den RMSV Edelweiss 1899 Aach)

Sabrina Strötzel, Rebecca Wienbruch, Julia Ewinger, Luzia Herzig, Magdalena Meßmer, Svenja Czombera, Angelina Hellfeuer und Amélie Ariens (TV Leichtathletik Frauenmannschaft)

Lea Brauner, Fabien Braun, Michelle Czombera, Lilly Geßler, Pauline Ariens (TV Engen, Leichtathletik, weiblich U18)

Jeremi Szabo, Joshua Kuba, Lasse Hoffmann, Mika Kemper, Maik-Leon Hoppe und Phileas Fröde (TV Engen, Leichtathletik, Männer U 16)

Svenja Bär und Daria Schafeieva (TV Engen, Leichtathletik, Mixed Mannschaft)

Enrico Güntert, Felix Doll, Elias Keller Winfried Herzig, Luzia Herzig (TV Engen, Leichtathletik).

Naoki Bock (Shotokan-Karate Dojo Singen, Abteilung Engen)

Jens Ziganke (TV Konstanz, Marathon)

Colin Giner, Marc-Oliver Kampmann und Timo Schneider (Automobilclub Engen)

Pierre Pichler (Motorsportclub Emmingen-Liptingen, Motocross)

Andrea Schödel (TTC Singen, Einzel Senioren)

Amélie Gurk, (Arena Geisingen, Inline Speedskating)

Silva Kelly (Springreiten), Pia-Marie Feucht (Dressur) und Lilly Reutter (Vielseitigkeitsreiten, alle Reitclub Schoren)

Mila Sofia Avini und Lenia Kern (Tanzschule Colours of Dance, Singen, Street Dance)

Sonderpreise

Luzia Herzig, Winfried Herzig (beide TV Engen, Leichtathletik)

Ihre Metzgerei **ENGLER** in Welschingen

ENGLER

...natürlich schmeckt's besser.

Friedrich-List-Str. 2, Tel. 07733/994930

Unsere Filialen in Ihrer Nähe:

Vitaminmarkt Hilzingen, Killwies 9, Tel. 07731/9220060

Mühlhausen, Hohenkräher Brühl 1, Tel. 07733/505040

Unser Angebot vom 15.03.2024 – 21.03.2024

Hausmacher Schwarzwurst fein gewürzt	100 g nur 1,29 €
Paprikalyoner auch als Portion mit frischem Paprika	100 g nur 1,59 €
Rote / Servela frisch und knackig	100 g nur 1,39 €
Schweinekotelett vom Stiel	100 g nur 1,09 €
Rindertafelspitz ideal zum Sieden/Schmoren	100 g nur 1,69 €

Unser Samstagsknaller am 16.03.2024

Schweinefilet sauber, auch als Spießle **100g nur 1,89 €**

Unser Mittwochsangebot am 20.03.2024

Gemischtes Hackfleisch Rind und Schwein **100 g nur 0,99 €**

Ab sofort liegen in unseren Filialen die Osterbroschüren aus.

Denken Sie bitte daran rechtzeitig zu bestellen!



Eintrag ins Goldene Buch der Stadt Engen: Natalie Geisenberger setzte ihre Unterschrift unter einen kurzen Abriss ihrer Erfolge. Umrahmt wurde sie dabei von Bürgermeister Frank Harsch (links) und Wirtschaftsförderer Peter Freisleben. Das Trio bekam später am Abend noch alle Hände voll zu tun: Bei der Sportlerehrung übergaben sie die Preise an sage und schreibe 101 Leistungsträger. *Bild: Kraft*



Stelldichein mit einer Spitzensportlerin: Bei der Autogrammstunde im Foyer der Volksbank-Filiale Engen kamen große und kleine Fans ihrem Idol ganz nah, so wie Emilia, die sogar Natalie Geisenbergers Goldmedaille aus Peking in die Hand nehmen durfte. 600 Gramm schwer ist sie - »aber leider aus vergoldetem Silber, nicht aus purem Gold«, verriet Geisenberger mit einem Augenzwinkern.



Gute Stimmung herrschte bei Bürgermeister Frank Harsch angesichts der Tatsache, dass er »eine lebende Sportlegende« in Engen begrüßen durfte. Er nutzte die Gelegenheit für ein Selfie mit Natalie Geisenberger, Wirtschaftsförderer Peter Freisleben schaute ihm dabei amüsiert über die Schulter. *Bilder: Kraft*

»Die Gewalt der Hunde«

Lesekreis nimmt sich Roman
von Thomas Savage vor

Für sein nächstes Treffen hat der Lesekreis Engen Thomas Savages Roman »Die Gewalt der Hunde« ausgewählt, ein Buch, das von einem recht ungleichen Brüderpaar erzählt, welches die Familienfarm in Montana zum Beginn der 1920er-Jahre betreibt.

Engen. Phil ist der unangefochtene Anführer, während sein etwas simpel gestrickter Bruder George immer die zweite Geige spielt. Savages Roman, der Motive eines klassischen Westerns aufweist, ist ein tiefgründiges Psychogramm über die männlichen Rollenbilder des 20. Jahrhunderts. Bei seiner Erstveröffentlichung wurde dieses »sprachmächtige« Werk hoch gelobt - und kurz darauf vergessen. Erst durch seine Wiederveröffentlichung 2001 und die grandiose Verfilmung durch

Jane Campion mit Benedict Cumberbatch und Kirsten Dunst in den Hauptrollen wurde Savage als eine der wichtigen Stimmen der US-Literatur des 20. Jahrhunderts wiederentdeckt.

Annie Proulx schreibt in ihrem Nachwort zur Neuauflage: »Es ist ein Grund der Freude, dass »Die Gewalt der Hunde« jetzt eine zweite Chance erhält ... ein brillantes, ein knallhartes Buch, ein literarisches Kunstwerk.« Die New York Times meint: »Mr. Savages Stimme ist ein Wunder (...) Er verdient es, von viel mehr Lesern entdeckt zu werden.« Wie der Roman bei den Teilnehmern des Lesekreises ankam, wird sich am **4. April um 20 Uhr** im Schützenturm in Engen weisen.

Nähere Auskunft wird gerne unter: manfred@mueller-harter.de erteilt.

Mit einer Blutspende zu Ostern Leben schenken

DRK-Blutspendedienst bedankt sich
mit einer exklusiven Trinkflasche

Hegau. Die Osterferien werden besonders bei schönem Wetter für Aktivitäten im Freien oder für Kurzurlaube genutzt. Aber auch während der Ferien und an den Feiertagen sind schwerstkranke Patienten auf Blutspenden angewiesen. Der DRK-Blutspendedienst bittet daher jetzt um eine Blutspende. Der nächste Termin ist **Montag, 25. März, von 14 bis 19:30 Uhr in der neuen Stadthalle, Hohenstoffelstraße 3a, in Engen.**

Seinen persönlichen Termin kann man unter www.blutspende.de/termine reservieren.

Als Dankeschön für die lebensrettende Blutspende erhalten die SpenderInnen bei diesem Termin eine exklusive Trinkflasche aus Glas.

Blut spenden ist eine der einfachsten und schnellsten guten Taten. »Gerade jetzt zählt jede Blutspende. Besonders für Krebspatienten sind die nur wenige Tage haltbaren Blutplättchen, die aus Blutspenden ge-

wonnen werden, überlebenswichtig. Die eigentliche Blutspende dauert zehn Minuten, mit Anmeldung und ärztlichem Gespräch insgesamt etwa eine Stunde. Eine Stunde, mit der ein ganzes Leben gerettet werden kann«, sagt Eberhard Weck, Pressesprecher des DRK-Blutspendedienst.

So einfach läuft Blut spenden:

1. Wunschtermin online reservieren und am Tag der Spende reichlich (alkoholfrei) trinken
 2. Anmeldung vor Ort unter Vorlage des Personalausweises
 3. Ausfüllen des medizinischen Fragebogens
 4. Kurzes, ärztliches Gespräch und eine kleine Laborkontrolle
 5. Die Blutspende: Abnahme von circa 500 Milliliter Blut, dauert nur 5 bis 10 Minuten
 6. Ruhepause und Snacks im Anschluss an die Spende
- Alle Termine und weitere Informationen unter www.blutspende.de oder unter Telefon 0800/1194911.

Anzeige

24. Ostermarkt in Engen

Das Frühlings-Highlight in der Region

Mehr als 160 Aussteller und der Einzelhandel freuen sich auf viele BesucherInnen

Zum 24. Ostermarkt am kommenden Sonntag, 17. März, von 11 bis 18 Uhr, lädt die Stadt Engen in die Altstadt und in den »Alten Stadtgarten« ein. Der Schwerpunkt des Ostermarktes liegt mit 97 Ständen im Kunsthandwerkerbereich. Insgesamt werden etwa 160 Teilnehmer in der historischen Altstadt erwartet. Österliche Dekorationsartikel und Blumenfloristik, aber auch der Keramikbereich ist wieder stark vertreten. Darüber hinaus werden schöne Schmuck-, Metall-, Glas- und Holzarbeiten angeboten.

Engen (cok). 166 Markttreibende haben sich in diesem Jahr angesagt. Damit sei man zwar noch nicht ganz auf Vor-Corona-Niveau - es seien zuletzt auch schon einmal 190 Stände gewesen - doch mit dem Umfang ist man bei der Stadt sehr zufrieden. Wie viele Stände es werden, hänge immer auch vom Platzbedarf der Markttreibenden ab. Derzeit sei man ausgebucht, zwei Bewerber stünden noch auf der Warteliste. Letztlich komme es ohnehin nicht vorrangig auf die Quantität an: »Wir legen Wert auf die Qualität der Aussteller, die nach Engen kommen«, betonte Wirtschaftsförderer Peter Freisen im Rahmen eines Pressegesprächs.

39 neue Aussteller habe sie gewinnen können, berichtete Sabrina Küchler - sie organisiert seit Jahren das Frühlings-Highlight der Region. Besonders freue sie, dass 26 Stände unter



Osterdeko in allen erdenklichen Ausführungen gibt es an zahlreichen Ständen, die Kunstgewerbe oder Floristik anbieten. Bild: Archiv Kraft

der Regie von Einzelpersonen oder Organisationen aus Engen dabei seien. Auch der Einzelhandel beteiligt sich mit einem verkaufsoffenen Sonntag: Von 12 bis 17 Uhr öffnen die Geschäfte in der Altstadt ihre Türen für alle, die gerne in entspannter Atmosphäre bummeln und shoppen. »Engen ist mit seinem einzigartigen Ambiente prädestiniert für einen solchen Markt. Ich denke, wir können den Besucherinnen und Besuchern einen unvergesslichen Tag bieten und ich freue mich selbst schon sehr auf meine Ostermarkt-Premiere«, sagte Bürgermeister Frank Harsch und lobte Sabrina Küchler für die »hervorragende Arbeit«, die sie und ihre MitstreiterInnen bei der Organisation leisten.

Die Vorbereitungen beginnen für Küchler und ihr Team immer schon im August mit dem Versenden erster Anfragen. Lange suchen müsse sie allerdings nie,

verriet Küchler: »Sehr viele Aussteller kommen von alleine auf mich zu.« Dabei nehmen einige recht weite Anfahrtswege in Kauf, so machen sich Händler und Handwerker unter anderem aus Bayern und der Schweiz auf nach Engen, die weiteste Anfahrt haben zwei Aussteller aus Niedersachsen und aus Italien. Auch viele Besucher kommen von weiter her: Zahlreiche Busunternehmen haben den Ostermarkt jedes Jahr fest im Programm.

18 Stände sorgen mit Speis und Trank dafür, dass niemand hungrig oder durstig über den Markt schlendern muss. Neu ist in diesem Jahr unter anderem eine Fahrzeug- und Oldtimerausstellung in der Schillerstraße. Natürlich dürfen sich die BesucherInnen auch auf liebevoll gewordene Klassiker freuen, wie zum Beispiel die traditionelle Osterausstellung der Engener Schulen und Kindergärten im Rathaus. Der Bauhof zeigt sich

mit österlich dekorierten Holzskulpturen wieder von seiner künstlerischen Seite.

Ein Rundgang vom Marktplatz über den Schulplatz und zurück durch die Sporgasse bis zur Hauptstraße hin lohnt sich ebenso, wie der Besuch im Alten Stadtgarten, in dem zehn Stände zu finden sind. Ein Musiker und ein Drehorgelspieler sorgen den ganzen Tag über für musikalische Akzente.

Gäste, die von außerhalb nach Engen kommen, finden Parkmöglichkeiten bei den Supermärkten entlang der Hegaustraße (die Zeitüberwachungssysteme sind dann abgeschaltet) oder auf dem Felsenparkplatz. Profis allerdings nutzen den Seehas - schließlich ist man vom Bahnhof kommend nach ein paar Schritten bereits mitten im Geschehen.



»Herzlich willkommen« Engen freut sich auf viele Gäste von nah und fern beim 24. Engener Ostermarkt Bild: Kraft

Osterhasen-Einkauf

am verkaufsoffenen Sonntag

17.03.2024 in Engen

Anzeige

Kinderspaß am Engener Ostermarkt

Kostenloses Programm für Kids

Marktplatz:

11 bis 16 Uhr: Seilerin: Gestalte dein eigenes Seil

Rathaus / Bürgersaal:

12 bis 17 Uhr: Kinderschminken

Ganztags:

Osterausstellung der Kindergärten und Schulen

Gewinnspiel

Buttonmaschine und Bastelaktion

Sammlungsgasse:

Ganztags: Gewinnspiel: Osterhasen-Suche

Stadtbibliothek:

13:30 Uhr und 14:30 Uhr: Vorleseaktion für Kinder ab 3 Jahren

»Elli Erbse – Ein Osterhuhn hat viel zu tun«

Kriegerdenkmal:

12:30 / 14:30 / 16:30 Uhr: Schokoladen-Ostereiersuche

13 / 15 / 17 Uhr: Zauberer »Mike-Magic«

Marktbereich:

Ganztags:

Musiker

Drehorgelspieler

Luftballonkünstler mit Ballonmodellage



Frühlingshafte Motive, Tiergesichter, Piraten - beim Kinderschminken bleiben keine Wünsche offen. *Bild: Archiv Kraft*



Wie viele Ostereier sind im Kasten? Das Gewinnspiel, bei dem ein gutes Auge hilft, Sterntaler für den Einkauf in Engen zu ergattern, ist ein beliebter Klassiker beim Engener Ostermarkt. »Natürlich füllen wir in jedem Jahr den Behälter neu mit unterschiedlichen Mengen großer und kleiner Eier. Nicht einmal ich weiß vor dem Auszählen, wie viele es jeweils sind und habe mich selbst schon ordentlich verschätzt«, verrät Ostermarkt-Organisatorin Sabrina Küchler. *Bild: Archiv Kraft*

daniela
buhl
taschen · accessoires · koffer

**JETZT FÜR PERSÖNLICHE
SCHULRANZENBERATUNG
VORBEI KOMMEN!**

hauptstraße 27 • 78234 engen • tel. 07733 - 8801

yu bikes **COLNAGO** **CONWAY**

**Sell[®]
Velo**
— Tobias Rohr —

Frühjahrsaktion
Beim Ostermarkt in Engen

WIR ZIEHEN UM!
Ab dem 01.07.2024 sind wir in unseren neuen Räumlichkeiten.
Neue Adresse: Vorstadt 1, 78234 Engen

Öffnungszeiten:
Mo.-Sa. 09.00-12.30 Uhr und 14.30-18.00 Uhr
Mi. und Sa. Nachmittag geschlossen

Am Maxenbuck 14, 78234 Engen | 07733 / 9912 412 | www.sellvelo.de

Anzeige

Gutes für Leib und Seele

Kaffeestube am Ostermarkt

Kirchenbauförderverein Mariä Himmelfahrt Engen
lädt herzlich ein

Engen. Auch dieses Jahr wird die Kaffeestube am Ostermarkt im Franziskus-Saal von 11 bis 17 Uhr geöffnet sein. Der Bauförderverein lädt sehr herzlich zu selbst gebackenen Kuchen und Torten, zu fair gehandeltem Kaffee, zu heißer Schokolade und zu kalten Getränken ein und freut sich auf zahlreiche Besucher.

Mit dem Erlös der Kaffeestube unterstützt man die Pfarngemeinde, die Kosten der Kirchen-

Renovierung zu tragen.

Für die Kaffeestube am Ostermarkt bittet der Bauförderverein herzlich um Kuchen Spenden. Die Kuchen können am Sonntag, 17. März, ab 10 Uhr im Franziskus-Saal abgegeben werden.

Auch Helfer und Helferinnen werden gesucht. Wer am Ostermarkt in der Kaffeestube helfen möchte, meldet sich bitte bei der Vorsitzenden Fr. Schupp, Tel. 7310.

Neues kulinarisches Angebot

Leckereien jetzt auch glutenfrei

Engen. Mit einem neuen Speisen- und Getränkeangebot der Familie König aus Engen wird erstmals ein genussvoller Ostermarktbesuch auch für alle Betroffenen von Zöliakie und Glutenintoleranz möglich. Angeboten werden verschiedene Pommes-Frites-Spezialitä-

ten und frische, selbst hergestellte Waffeln sowie Limonaden und sogar glutenfreies Bier.

Das Besondere an der Zubereitung ist, dass alle Küchengeräte absolut sauber sind und noch niemals Kontakt mit glutenhaltigen Lebensmitteln hatten.

Konzert in der Kirche

Orgel und Sopran mit Werken von Bach bis Dvořák



Andreas Jetter ist Dommusikdirektor, Domorganist und Domkapellmeister an der Kathedrale von Chur (Schweiz) von 2013 - 23 Münsterkantore am Münster ULF zu Radolfzell und von 2004 bis 10 Münsterorganist am Münster zu Salem.



Die preisgekrönte Sopranistin **Irene Mattausch** sang solistisch an der Oper Graz mehrere Produktionen. Konzerte und auch Liederabende an vielen Festivals führten sie durch ganz Deutschland, Europa und in die Schweiz. *Bilder: privat*

Engen. Am Ostermarkt findet um 17 Uhr ein Orgelkonzert in der Stadtkirche Engen statt. Irene Mattausch, Sopran, und Andreas Jetter, Orgel, gestalten ein Konzert mit Werken von Johann Sebastian Bach, Georg Friedrich Händel, Antonin Dvořák, Nadia und Lili Boulanger und anderen.

Der Eintritt ist frei, der Bauförderverein der katholischen Stadtkirche bittet um Spenden zugunsten der Kirchenrenovierung. »Herzliche Einladung an alle Interessierten - wir freuen uns auf viele Zuhörerinnen und Zuhörer, sagt Gabriele Schupp vom Förderverein.



Die Stände im Alten Stadtgarten bieten immer wieder Neues an - so auch in diesem Jahr. Vorbeischaun lohnt sich. *Bild: Archiv Hering*

Seniorenwohnen & moderne Alternative zum Pflegeheim

Wir wünschen ein frohes *Osterfest* und sonnige, erholsame Feiertage



Ihr Team von **Hplan**
WÄHLEN IM ALTER

Unsere Standorte:
Blumberg, Büsingen,
Markelfingen,
Hilzingen, Moos
und Engen.



+49 7733 / 993390 www.hplan.de



Kreativ sind die Osterbastelein der Kinder, die im Rathaus gezeigt werden. *Bild: Archiv Kraft*

Blumen Weggler

Schwarzwaldstr. 5 78234 Engen
Tel. 07733/5250



- Deko Ideen für Ostern
- Frühlingsblüher
- Großes Kräutersortiment
- Riesen Staudenauswahl
- Bunte Vielfalt im großen Gewächshaus

**Ostermarkt Sonntag
ab 12 Uhr geöffnet**



KÜCHENSTUDIO

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Freitag 9 - 18 Uhr
Samstag 9 - 15 Uhr

Fluck Küchen GmbH
Belzwies 1
78176 Blumberg
☎ 07702 / 60 800 65



FLUCK KÜCHEN

Qualität für jeden Geschmack

- ★ 600 qm Ausstellungsfläche
13 Ausstellungsküchen
- ★ Kostenlose 3D-Planung
Ihrer Traumküche
- ★ Umsetzung Ihrer
individuellen Wünsche
- ★ Alles aus einer Hand:
Von der Planung
bis zur Montage
- ★ Umfangreiches Service-
und Garantiepaket

Aktuelle Beschlüsse des Gemeinderates

Blitzeranlagen - Digitalfunk für die Feuerwehr - Sanierung des Hegaustadions - Haushalt

Engen (cok). Schon Ende Januar hatten sich die GemeinderätInnen über einen Vorschlag des Landratsamtes zur Installation stationärer Blitzeranlagen ausgetauscht. Damals wurde Katja Lieberherr beauftragt, mit dem Landratsamt (LRA) Rücksprache hinsichtlich Standort und Kostenbeteiligung zu halten. Nun machte die Leiterin des Ordnungsamtes klar, dass die Verhandlungen zu keinen neuen Ergebnissen geführt haben: Bei der Festlegung der Standorte hat das LRA das letzte Wort und die Stadt muss die Kosten für den Strom- und Internetanschluss der drei geplanten Anlagen in Höhe von 25.000 Euro tragen, eine Beteiligung an den Einnahmen gibt es dagegen nicht. Die Installation stationärer Blitzer wird vom LRA nur im Rahmen von Großprojekten vorgenommen. »Sollte die Stadt Engen sich im Zuge des aktuellen Projektes gegen die Installation der Messanlagen entscheiden, bekommen wir die nächsten fünf Jahre gar nichts mehr, jedenfalls nicht vom Landratsamt«, machte Lieberherr klar. Das grenze an Erpressung, sagte Jürgen Waldschütz von der CDU. Er monierte »Kosten ohne return on investment« und kritisierte die Haltung des LRA: »So geht man von Verwaltung zu Verwaltung nicht miteinander um.« Seine Fraktion sei nicht gegen Geschwindigkeitskontrollen, aber gegen die Vorgehensweise und könne daher dem Beschlussvorschlag nicht zustimmen, konstatierte Waldschütz. Auch Bernhard Maier (CDU) störte sich am Gebaren des LRA und brachte als mögliche Alternative ins Spiel, Blitzer über eine externe Firma zu leasen. Damit habe man die Kontrolle über den Standort und werde an den Bußgeldeinnahmen beteiligt, so Maiers Argumentation. SPD und UWV ließen durchblicken, auch sie seien nicht begeistert von der Haltung des Landratsamtes, plädierten aber für eine pragmatische Lösung: »Nur aus Verärgerung etwas nicht auf den Weg zu bringen, was der Sicherheit der Bürger zugute



Kontrovers diskutierten die BürgervorteilnehmerInnen am vergangenen Dienstag das Thema Standort und Finanzierung stationärer Blitzeranlagen in Engen, Anseltingen und Barga. *Bilder: Kraft*

kommt, halte ich für problematisch«, erklärte Gerhard Steiner (UWV). UWV-Kollege Joachim Kentischer plädierte ebenfalls für die Beschlussvorlage: »Wenn wir nichts beschließen, ist es das Aus für den schon vorhandenen Blitzer in Barga und die anderen Standorte gehen leer aus. Das geht zu Lasten der Verkehrssicherheit.« So sah das auch der Bürgermeister: »Uns ist am wichtigsten, dass langsam gefahren wird. Das erreichen wir dauerhaft mit den festen Blitzern. Dass die Art und Weise, wie das gelaufen ist, hier nicht gut ankam, können wir dem Landratsamt gegenüber deutlich machen«, versicherte Frank Harsch. Allerdings: 25.000 Euro seien nur ein sehr geringer Teil der Investitionskosten und er sei überzeugt: »Wenn wir es selbst machen, wird es definitiv teurer«. Auf Antrag der UWV wurde über die Standorte einzeln abgestimmt. Für den neuen Blitzer in der Aacher Straße in Engen gab es acht Ja-Stimmen, sechs Nein-Stimmen, eine Enthaltung. Für die Anlage in der Ortsmitte von Anseltingen stimmten neun RätInnen mit Ja und fünf mit Nein bei einer Enthaltung. Zehn Ja-Stimmen, drei Nein-Stimmen, zwei Enthaltungen machten den Weg frei für die Erneuerung des Blitzers in Barga in der Durchgangsstraße auf Höhe des Hauses Nr. 32 A. Einstimmig bewilligte der Gemeinderat Mittel in Höhe von rund 50.545 Euro für die **Beschaffung von Digitalfunkgeräten für die Feuerwehr Engen.**

Die Maßnahme ist notwendig, da die Gleichwelle, über die bisher analog gefunkt wurde, voraussichtlich Ende 2025 abgestellt wird. Daher plant die Feuerwehr Engen, wie alle anderen Feuerwehren im Landkreis, die Beschaffung von digitalen Funkgeräten für die Fahrzeuge und die Funkzentrale für das Jahr 2024. Der Einsatzstellenfunk und die Ausstattung der Feuerwehrhäuser aller Abteilungen ist für das Jahr 2025 oder 2026 geplant. In trockenen Tüchern ist auch die **Sanierung des Hegaustadions.** Die Gesamtkosten der Baumaßnahme belaufen sich nach einer aktualisierten Kostenberechnung der Fachplanerin gerundet auf 1.980.000 Euro. Es kann mit einem Zuschuss von 270.000 Euro für die Sanierung des Hegaustadions und 35.000 Euro für den Neubau eines Kleinspielfeldes gerechnet werden. »Mit der Baumaßnahme muss spätestens ein Jahr nach Bewilligungsbescheid - also bis zum 1. Juni dieses Jahres - begonnen werden«, informierte Stadtbaumeister Matthias Distler den Gemeinderat. Eine kleine Unwägbarkeit sei, dass es für einige spezifische Aufgaben nur wenige Spezialfirmen gebe. Einen Haken machte der Gemeinderat auch hinter den **Haushaltsplan und die Haushaltssatzung 2024** (der *HegauKurier* berichtete). »Wir schnüren einen kompakten, konservativen und seriösen Haushalt 2024. Für die Zukunft ist klar, dass wir viel stärker in

den Unterhaltungsaufwand investieren müssen. In dem Zusammenhang müssen die einzelnen Projekte immer hinterfragt werden, inwieweit sie benötigt werden und ob energetische und funktionale Gesichtspunkte berücksichtigt werden. Die Bedeutung der Stadtsanierung muss viel stärker in den Fokus gestellt werden. Nur hier erhält die Stadt Zuschüsse in Höhe von 50 Prozent. (...) Es muss ein Bewusstsein geschaffen werden, dass wir über die Stadtsanierung



Für ihren Haushaltsentwurf, der intensiv überarbeitet und auf das Niveau der Buchergegebnisse 2023 reduziert wurde, erhielt Kämmerin Katja Muscheler fraktionsübergreifend Lob vom Gemeinderat.

Dinge umsetzen, die wir auch ohne ein Sanierungsprogramm machen müssten. Ergo - nutzen wir jetzt die hohe Förderung!«, führte Bürgermeister Frank Harsch in seiner Haushaltsrede aus und dankte abschließend dem Gemeinderat für das »Mittragen und Mitverantworten der Haushaltsziele.«

»Zeitenwende in der Haushaltspolitik«

Haushaltserklärung der CDU-Fraktion

Engen. Es fing schon mit den Beratungen im September und Oktober an: Da war es unmöglich das Hegaustadion in 2024 zu sanieren, Kindergartenplätze schnell zu realisieren. Von einer Erhöhung der Gewerbesteuer war die Rede - und jetzt ist alles anders und trotzdem realistisch.

Wir sprechen von einer Zeitenwende in der Engener Haushaltspolitik, wir betreiben zum ersten Mal Realitätspolitik: Wir planen auf Kante, wir planen realistisch, ehrlich und machbar - und trotzdem investieren wir auch in diesem Jahr ganz ordentlich für eine Stadt unserer Größe. Nachtragshaushalt ist gewünscht, wenn sich die Zahlen nicht so entwickeln, wie geplant. Wir sind mal schnell in der Lage, unseren eigenen Stadtwerken eine Million Euro zu leihen, ohne das es unseren Haushalt belastet. Wir haben am 31. Dezember 2024 einen Bestand von circa 20 Mio. Euro und am 31. Dezember 2027 sollen es laut Plan wieder circa 20 Mio. Euro sein. »Bei Zusammenarbeit aller Beteiligten sind die derzeitigen Planungen machbar«, so haben Sie uns das - Frau Muscheler - in der Beratung zum Ergebnishaushalt gesagt, und da können Sie von einer sehr großen Unterstützung der CDU Fraktion ausgehen. Genau das ist nämlich unser Weg, Sie sprechen auch von einem Konsolidierungskonzept, von Budgetverantwortung der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen und vom Aufbau eines Kostencontrollings, um die einzelnen Entwicklungen

auch gut zu begleiten. Zwei Drittel aller Kosten der Stadt Engen sind Fixkosten, das ist sehr hoch, und trotzdem ist da noch ein Drittel, an dem wir definitiv arbeiten können, da bleibt uns als Gemeinderat auch was zur Weiterentwicklung übrig, da ist auch noch Vieles möglich.

Die Grundstückspolitik konzentriert sich auf die Erweiterung der Droste-Hülshoff-Strasse in diesem Jahr, bei einer diagnostizierten Bevölkerungsentwicklung im Landkreis Konstanz von 2,38 Prozent müssen wir schon an der Wohnraumentwicklung dran bleiben. Gleiches oder ähnliches trifft auch auf die Entwicklung der Gewerbeflächen zu. Da stehen wir mit dem Rücken zur Wand, deshalb bitten wir Sie, Herr Bürgermeister Harsch, schnell und aktiv mit den Anliegern Gespräche zur weiteren Entwicklung zu führen. Durch den Antrag der CDU-Fraktion, in der Kindergartenplanung neue Wege zu gehen, zum Beispiel mit der Planung eines Waldkindergartens, ist Bewegung in das sehr wichtige Thema gekommen. Überhaupt, Herr Bürgermeister, rechnen wir stark mit der Umsetzung Ihrer im Wahlkampf angesprochenen Themen. Der Blick von Außen auf unsere schöne Stadt ergibt bestimmt eine anderes Bild als das, was wir so im allgemeinen über unsere Stadt denken und daraus können sich ganz andere Lösungen ergeben. In diesem Zusammenhang möchte wir an die Bürgerhäuser erinnern, da erwarten wir eine Prioritätenliste, wann und wie es losgehen soll. Auch sind viele

unserer Straßen in einem schlechten, manche sogar in einem miserablen Zustand, da herrscht akuter Handlungsbedarf. Ich denke, Herr Bürgermeister, da haben Sie sicherlich bei ihrer Wahlkampftour durch Engen und die Ortsteile viele gute Meinungen und sicherlich auch viel Lob gehört, was wir in Engen alles gemacht haben, wie gut es uns geht und wie lebenswert es in unserer Stadt und den Ortsteilen ist.

Sicherlich gibt es auch Kritik, bestimmt haben Sie sich alles notiert und wollen es auch umsetzen. Was uns aber nach vorne entwickeln lässt, sind »neue Ziele - neue Gedanken - und das alles gemeinsam unter Ihrer Führung.

Wir haben im Juni diesen Jahres Europa-, Kreistags- und Gemeinderatswahlen, da freuen wir uns besonders, Herr Bürgermeister, dass Sie sich auf der CDU-Liste zur Wahl stellen. Es ist sehr wichtig, dass der Bürgermeister im Kreistag seine Stadt vertreten kann, wir wünschen Ihnen deshalb ein gutes Ergebnis für Sie persönlich, aber auch für unsere Stadt Engen.

Gerade in der Flüchtlingspolitik sind wir an unsere Grenzen gestoßen. Sie hatten in Ihrer Bewerbung als Bürgermeister gesagt, dass sie sich eine andere Herangehensweise an die

Flüchtlingspolitik wünschen, aber klar für Sie wäre auch, dass die, die da sind, ordentlich behandelt werden müssen. Da sind wir als CDU-Fraktion voll bei Ihnen - wohlwissend, dass man da im Kreistag mehr bewirken kann als in der Kommune. Auch für den Gemeinderat höre ich, dass alle Listen von den derzeitigen Fraktionen voll sind. Ich bitte die Bevölkerung, von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen und bei allen drei Wahlen zahlreich zur Wahl zu gehen - gerade die jungen Menschen und Jugendlichen, die schon mit 16 Jahren wählen dürfen.

Ich bedanke mich im Namen meiner Fraktion für die gute Zusammenarbeit der vergangenen Jahre hier im Gemeinderat. Für die gute Zusammenarbeit mit Ihnen, Herr Bürgermeister Harsch: Es ist Ihnen gelungen, innerhalb kurzer Zeit die Probleme zu erkennen und sich mit all dem Neuen schnell zu arrangieren. Der Dank gilt auch den Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen der Verwaltung, dem Bauhof und ganz besonders den Kindergärten.

Die CDU-Fraktion stimmt dem Haushalt und Haushaltssatzung 2024 einstimmig zu.

Jürgen Waldschütz, Sprecher der CDU-Fraktion

Familienspaziergang

Rund um Bodman
mit dem Schwarzwaldverein Tengen

Hegau. Am kommenden Sonntag, 17. März, führt Matthias Back vom Schwarzwaldverein Tengen einen kinderwagentauglichen Spaziergang rund um Bodman am Bodensee. Die Strecke ist fünf Kilometer lang. Die Wanderer treffen sich um 10 Uhr an der Randenhalle in Tengen, nach Möglichkeit werden

dort Fahrgemeinschaften gebildet.

»Selbstverständlich freuen wir uns wie immer über große und kleine Gastwanderer«, sagt Matthias Back.

Die Anmeldung erfolgt über die WhatsApp-Gruppe der Familiengruppe oder aber über matthias_back@web.de.

Die Gemeinde Gottmadingen sucht für die Freibadsaison 2024 weitere

Helfer (m/w/d) für das Höhenfreibad



für die Mitarbeit bei der Pflege und Reinigung des Beckenbereiches (z. B. Pflege von Edelstahl-elementen, Reinigung Beckenrinnen). Der Einsatz erfolgt nach Dienstplan mit abgestimmten Einsatztagen jeweils täglich abends nach Ende der Öffnungszeiten von voraussichtlich 20:00 bis circa 21:30 Uhr sowie zweimal wöchentlich bis circa 22:30 Uhr. Die Berücksichtigung von Urlaubswünschen während Pfingst- und Sommerschulferien ist möglich.

Es handelt sich um ein geringfügiges Beschäftigungsverhältnis (Mini-Job) mit circa 2 bis 4 Einsätzen pro Woche bzw. je nach Abstimmung.

Eine kurze Bewerbung richten Sie bitte an das Hauptamt der Gemeinde Gottmadingen, Johann-Georg-Fahr-Straße 10, 78244 Gottmadingen (oder an hauptamt@gottmadingen.de - Bewerbungsunterlagen bitte als PDF-Datei beifügen). Für eine erste Kontaktaufnahme steht Ihnen im Hauptamt Sabrina Emhardt gerne zur Verfügung (Tel. 07731 908-146).

Johann-Georg-Fahr-Straße 10
78244 Gottmadingen

hauptamt@gottmadingen.de
www.gottmadingen.de
www.hoehenfreibad-gottmadingen.de

Gefordert ist ein achtsamer Umgang mit Geldern und Ressourcen

SPD: »Die heutigen Möglichkeiten nutzen, um die Stadt zukunftsfähig aufzustellen«

Engen. Liebe Mitbürgerin und Mitbürger, die derzeitigen Krisen zeigen auch in Engen ihre Begleiterscheinungen für die Stadt, aber auch für ihre Bürgerinnen und Bürger. Diese Halt- und Orientierungslosigkeit birgt die Gefahr, dass Unmut gegenüber jenen geschürt wird, die bei uns Schutz und Hilfe suchen – bis hin zu einer Stimmung, die gerne von rechten Populisten ausgenutzt wird. Noch habe ich nicht das Gefühl, dass hier bei uns in Engen die Stimmung kippt. Wir müssen aber wachsam sein!

Gerade deshalb bin ich froh, dass wir gemeinsam für die Demokratie auf die Straße gehen. Selten zuvor waren so viele Engenerinnen und Engener politisiert, selten zuvor habe ich so viele von ihnen auf den regionalen Kundgebungen gesehen. Diese gemeinsame Haltung gegen den Rechtsextremismus stimmt mich optimistisch. Ebenfalls mit einer gemeinsamen Haltung und mit großer Bereitschaft zur Zusammenarbeit sind wir in die Haushaltsberatungen eingestiegen. Nach drei intensiven Sitzungen verabschieden wir in diesem Jahr einen etwas anderen Haushalt. Wir wollen realistischer planen und uns damit dem neuen kommunalen Haushaltsrecht anpassen.

Alle Budgets wurden einer ersten Überprüfung und Kürzung unterzogen und große Budgets übersichtlich aufgeteilt. Diese Methodik nimmt die Verant-

wortlichen in die Pflicht: Ein höheres Maß an Kommunikation und eine enge Zusammenarbeit zwischen den Gremien ist gefordert. Genauso braucht es einen bedachtsamen Umgang mit Geldern und Ressourcen. Wir müssen feststellen, dass wir die Ertragskraft des Ergebnishaushaltes steigern und analog die Ausgaben per Aufgabenkritik konsolidieren müssen. Langfristig ist dabei wichtig, unsere Verwaltung so effizient wie möglich aufzustellen und damit auch die Umsetzung der vorliegenden Vorschläge zur Verwaltungsmodernisierung fortlaufend umzusetzen.

Trotz des neuen Ansatzes steckt in unserer Planung für das Jahr 2024 eine Menge: So planen wir einen Anbau am Kinderhaus Glockenzentrum. Infrastruktur allein schafft aber noch keine Betreuungsplätze: In der Vergangenheit kam es immer wieder zu einer Abwärtsspirale von Personalausfall und eingeschränkten Öffnungszeiten. Daher haben wir einen Antrag zur Schaffung einer Stelle einer oder eines Kindergartenbeauftragten gestellt. Diese soll zur Sicherung der Betreuungsqualität in den Bildungseinrichtungen beitragen, unsere Verwaltung entlasten und die Attraktivität unserer Arbeitsplätze verbessern. Die Sanierung des Hegau-Stadions befindet sich in den letzten Zügen der Planung. Wir sind froh, dass wir mit Investitionsmaßnahmen von rund zwei Millionen Euro nun eine Sportstät-

te schaffen können, die den modernen Ansprüchen gerecht wird.

Weiterhin läuft ebenso die Sanierung der Grundschule in Welschingen und der Neubau auf dem Kroneareal zunächst zur Unterbringung von Geflüchteten und perspektivisch als sozial-verträglicher Wohnraum. Hierbei ist uns wichtig, den stetigen Kontakt zu den Anwohnerinnen und Anwohnern aufrecht zu erhalten und auch an anderer Stelle alle Gesellschaftsschichten mitzudenken. Die Erneuerung von Spielplätzen, die Ausstattung der Feuerwehr, der Verwaltung, des Bauhofes und des Forstbetriebes sowie vieles mehr füllt unser Investitionsprogramm von gut 7,5 Millionen Euro mit einem Verbrauch liquider Mittel von 4,7 Millionen Euro bei Rücklagen von immerhin knapp 20 Millionen Euro.

Auch das Setzen weiterer Stolpersteine als wichtiges Zeichen für Demokratie und Vielfalt sowie gegen das Vergessen hat erneut einen Platz im Haushalt. In den Ortsteilen werden die Hochwasserschutzmaßnahmen fortgeführt. Als Fraktion haben wir uns für eine Verdoppelung der Gelder für die Wirtschaftswege eingesetzt. Und wir freuen uns, dass eine Lösung gefunden wurde, um der Problematik überhöhter Geschwindigkeiten mit mehr Regulierung entschieden entgegenzutreten. Auch unsere Bürgerhäuser sind in die Jahre

gekommen. Hier braucht es eine konzeptionelle Lösung im Gemeinderat, um sicherzustellen, dass die Sanierungen nicht immerzu aufgeschoben werden. Wir wollen dieses Thema zur nächsten Klausur des Gemeinderats auf die Tagesordnung bringen.

Mit Blick in die Zukunft nimmt auch die Umgestaltung des Bahnhofsvorplatzes und der Breitestraße endlich Form an. Uns ist wichtig, dieses prägende Projekt voranzutreiben. Schon heute müssen wir uns darüber Gedanken machen, wie wir den Fahrradverkehr integrieren und die Bürgerinnen und Bürger in einem modernen Beteiligungsprozess mitnehmen können. Sie sehen: Gemeinsam mit Ihnen wollen wir unsere heutigen Möglichkeiten nutzen, um unsere Stadt von morgen zukunftsfähig aufzustellen. Dazu möchten wir Sie einladen: Alle sind aufgefordert aufzustehen, sich für unser Gemeinwesen einzubringen. Nutzen Sie Ihre Möglichkeiten und gehen Sie zur anstehenden Kommunalwahl. Gehen Sie ebenso auf die Fraktionen zu und lassen Sie sich aufstellen – für unsere Stadt, aber explizit auch für ihre Ortsteile. Es macht definitiv einen Unterschied!

Wie Friedrich Ebert schon wusste: »Demokratie braucht Demokraten.«

Conny Hoffmann, Sprecherin der SPD-Fraktion

Wo ist der Osterhase?

Lustige Suche mit der Familiengruppe des Schwarzwaldvereins

Engen. Die Familiengruppe des Schwarzwaldvereins Engen lädt alle Kinder von zwei bis sechs Jahren mit Eltern und Großeltern wieder herzlich zur Osterhasensuche ein.

Gemeinsam suchen wir im Wald um den Grillplatz am Spöck in Engen die versteckten Nester des Osterhasen mit Osterüber-

raschungen. Am Ostermontag, 1. April von 14 bis 17 Uhr am Grillplatz Spöck. Grillwürste und Getränke auf Spendenbasis stehen bereit.

Die Fachwarte der Familiengruppe bitten zur besseren Planung um kurze Anmeldung bei Ulrike & Georg Häußler, Tel. 0178-5517882.

Basar-Obed

Am 15. März in Watterdingen

Hegau. Das Basar-Obed Team lädt am Freitag, 15. März, ab 18.30 Uhr (Einlass für Schwangere mit Partner ab 18 Uhr) zum Watterdinger »Basar-Obed - Die Kleiderbörse mit Pfiff!« in die Biberhalle Watterdingen ein. Angeboten wird modische Baby- und Kinderkleidung für Frühjahr und Sommer bis Größe 176, Schuhe, Regenbeklei-

dung, Umstandsmode, Babyausstattung und Zubehör, sowie Kinderwägen, Spielzeug und Bücher. Das Basar-Obed Team besteht ausschließlich aus ehrenamtlichen Helfern, die sich freuen, den gesamten Erlös der Kleiderbörse wie immer einem gemeinnützigen Zweck zugutekommen zu lassen.

Infos: basar-obed.blogspot.com

Haushaltsplanung an Realität und Machbarkeit angepasst

UWV: »Engen kann mit hohen Rücklagen finanziell solide planen«

Engen. Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, der Haushalt 2024 ist mit geplanten Erträgen von 37,5 Millionen Euro, Aufwendungen von 38 Mio. Euro und Investitionsplanungen von 7,5 Mio. Euro kein Spar- oder gar Krisenhaushalt. Steuererhöhungen oder Budgetkürzungen waren nicht notwendig, auch die Vereinsförderung, zur Unterstützung und Würdigung des ehrenamtlichen Engagements vieler von Ihnen, wird wie bisher fortgesetzt. Alle kommunalen Einrichtungen sind solide finanziert und im Investitionsbereich wird die Stadt weiterhin ohne Einschränkung tätig sein.

Neu an der Haushaltsplanung 2024 ist aber, dass sich die Planzahlen, mehr als bisher üblich, jetzt stärker an der Realität und Machbarkeit, das heißt an tatsächlichen Rechnungsergebnis 2023, orientieren. Aus Sicht der UWV-Fraktion ist das der richtige Weg. Mit 22 Mio. Euro Rücklagen zum 31. Dezember 2023 kann die Stadt Engen auch auf unvorhergesehene Entwicklungen reagieren und bleibt finanziell handlungsfähig.

Der Haushalt 2024 geht von weithin hohen Einnahmen aus, unter anderem von einem Rekordergebnis bei der Gewerbesteuer von 8,3 Mio. Euro. Dies spricht für unsere Firmen und für die gewachsene Stärke des Wirtschaftsstandorts Engen.

Ziel der zukünftigen Haushaltspolitik muss es sein, aus eigener Kraft die Mittel für die anfallenden Abschreibungen (Bestandsverlust) und den Eigenanteil der Stadt für anstehende Investitionen zu erwirtschaften. Dies erfordert zunächst eine gute Zusammenarbeit aller Beteiligten bei uns in Engen. Notwendig ist unter anderem aber auch, dass die »große Politik« das Thema illegale Migration besser in den Griff bekommt, und dass Bund und Land nicht weiterhin mit immer neuen Anforderungen den finanziellen und bürokratischen Aufwand in den Kommunen vor Ort weiterhin erhöhen. Kinderbetreuung

und unsere Bildungseinrichtung haben in Engen einen hohen Stellenwert. Neu ist 2024 in der Planung, durch die Erweiterung des Kindergartens im Glockenziel zeitnah zumindest die räumliche Situation bei der Kinderbetreuung zu verbessern und dann absehbar in Welschingen einen neuen Kindergarten zu bauen.

Auch neu ist die Planung, an Stelle des Baugebiets Schwarzwaldstraße ebenfalls zeitnah ein kleineres, schneller und günstiger zu erschließendes Baugebiet als Bauland anbieten zu können.

Bereits 2023 wurde der Bau der Wohnanlage in Anselfingen zur Anschlussunterbringung von geflüchteten Menschen auf den Weg gebracht. Wir stehen zu dieser Maßnahme. Wenn die Wohnungen für die Anschlussunterbringung nicht mehr benötigt werden, stehen diese dann ohne Verlust der Förderung dem sozialen Wohnungsmarkt zur Verfügung.

Erfreulich ist, dass 2024 trotz der ungünstigen Rahmenbedingungen doch eine größere Anzahl von Mietwohnungen in Engen absehbar fertig gestellt wird.

Die alte Stadthalle ist weiterhin als Gemeinschaftsunterkunft an das Landratsamt vermietet. Unser Dank geht an die Vertreter der Schulen, dass sie die Maßnahme mittragen.

Die 2024 nun eingestellte Sanierung des Hegaustadions sowie die geplanten Investitionen im Schwimmbad und im Feuerwehrbereich sind seit langem geplant.

1 Mio. Euro geht als Darlehen an die Stadtwerke. Die Stadt steht zu unseren Stadtwerken, die für die anstehende Energiewende und die Erreichung der Klimaziele unser wichtigster Partner sind.

Ganz vieles, was der Gemeinderat, aber auch Sie, die Bürgerinnen und Bürger, zu Recht als dringend ansehen, steht aber leider auch nicht im Haushaltsplan. Diese Anliegen sind nicht vergessen, aber der Gemeinderat

muss bei der Nutzung der finanziellen, aber auch personellen Kapazitäten, zeitlich Prioritäten setzen.

Für die Fraktion der UWV müssen 2024 die städtischen Planungen für die geförderten Maßnahmen im Städtebausanierungsprogramm (Breite-, Bahnhof- und Schillerstraße, Altstadt) in der Breitestraße und im Bahnhofsbereich entscheidend vorangebracht werden. Bei diesen Planungen stehen wir am Anfang und damit wird der am 9. Juni zu wählende neue Gemeinderat dann auch sofort gefordert sein.

Wir haben 2023 in Engen einen

qualifizierten und fairen Wahlkampf um den Posten des Bürgermeisters erlebt. In den nächsten Wochen sind nun die Fraktionen des Gemeinderats gefordert, Sie, die Bürgerinnen und Bürger, mit einem ebenso fairen und engagierten Wahlkampf zu überzeugen, am 9. Juni zur Gemeinderatswahl zu gehen.

Gehen Sie wählen und geben Sie den Personen Ihres Vertrauens das Mandat für ein weiterhin gutes und demokratisches Miteinander im Gemeinderat.

Gerhard Steiner, UWV-Fraktionssprecher



Rezept von Oma, Strom von den Stadtwerken

Sichere Versorgung und faire Tarife sind die Zutaten für unsere Privat- und Gewerbekunden. Selbstverständlich kommt unser Strom aus natürlichen Quellen wie Sonne, Wind und Wasser.



Stadtwerke Engen GmbH
T 07733/9480-0
info@stadtwerke-engen.de
www.stadtwerke-engen.de



Chansonabend im Städtischen Museum: Am Samstag, 16. März, 19 Uhr, lädt die Stubengesellschaft Engen zu einem besonderen Abend ins Städtische Museum ein: Die Sängerin Ilona Christina Schulz wird ein mitreißendes Chansonprogramm präsentieren, das Lieder und Texte von bekannten Künstlern wie Kästner, Tucholsky, Brecht und anderen umfasst. Mit ihrer einzigartigen Stimme und Interpretationskunst verspricht Schulz, das Publikum auf eine emotionale Reise durch die Welt der Chansons zu entführen. Ein Abend voller kultureller Vielfalt und musikalischer Genüsse erwartet die Besucher. Vorverkauf bei Schreibwaren Körner und Buchhandlung am Marktplatz. Reservierungen unter kartenreservierung@stubengesellschaft.de. Bild: Gudrun-Holde Ortner



Phantastisch: Seit vergangenen Donnerstag ist im Foyer der Sparkasse die Ausstellung »Natur in Porträt und Deutung« des Engener Illustrators (»Was blüht denn da?«), Künstler und Biologen Roland Spohn (Bild) zu sehen. Spohn zeigt Illustrationen und auch freie Gemälde in einem phantastischen und surrealistischen Stil. So lässt er die Streifen auf einer Orchidee, die als »Landebahn« für bestäubende Insekten dienen, von einem Flugzeug anfliegen und spiegelt im Quadrillon »Passionsblume« die Passionsgeschichte. **Morgen, Donnerstag, 14. März, 10 Uhr, findet eine Führung mit dem Künstler statt.** Bild: Rauser

Trachtengruppe

Hauptversammlung

Engen. Am Mittwoch, 13. März, 19 Uhr, trifft sich die Trachtengruppe im Gasthaus Rigling in Bittelbrunn zu ihrer Jahreshauptversammlung. Neben dem Jahresbericht stehen Ehrungen und Neuwahlen auf der Tagesordnung.

Gesangverein Frohsinn

Jahreshauptversammlung

Anselmingen. Der Gesangverein »Frohsinn« Anselmingen lädt alle Mitglieder, Freunde und Interessenten zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am Freitag, 15. März, 19.30 Uhr, im Untergeschoss des Kindergartens Anselmingen ein. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Berichte, Ehrungen und die Neuwahlen.

UWV Engen

Nominierungsversammlung

Engen. Die UWV Engen lädt alle Mitglieder, Freunde, Gönner und Interessierte zur Nominierungsversammlung der KandidatenInnen für die Gemeinderatswahl der Stadt Engen am Montag, 18. März, 20 Uhr ins Nebenzimmer des Gasthauses Lamm ein. Auf der Tagesordnung steht die Vorstellung und die Wahl der KandidatInnen für den Wahlvorschlag und die Abstimmung über die Reihenfolge im Wahlvorschlag.

Tennisclub Engen

Hauptversammlung

Engen. Am Freitag, 22. März, um 20 Uhr freut sich der Tennisclub, Mitglieder, Freunde und Gönner zur Hauptversammlung im Clubhaus begrüßen zu dürfen und alles Wichtige rund um den TC Engen aktuell und mittelfristig vorzustellen. »Bei leckeren Snacks und köstlichen Getränken werden wir gemeinsam die nahende Saison einläuten«, sagt Pressewart Christopher Pitz. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Neuwahlen und die Vorstellung des Finanzplans.

FFW Engen

Jugendfeuerwehr sammelt Schrott

Engen. Am Samstag, 23. März, führt die Jugendfeuerwehr Engen ihre alljährliche Schrottsammelaktion durch. Das Altmaterial kann von 8 bis 15 Uhr auf dem Eugen-Schädler-Areal abgegeben werden. Nicht angenommen werden Kühlschränke, Kühltruhen, Autoreifen mit Felgen sowie Öl-Öfen, die nicht durch eine Spezialfirma gereinigt wurden.

Jägerschaft Engen

Hauptversammlung

Engen. Die Jägerschaft Engen und der Hegering laden am Donnerstag, 14. März, zur Jahreshauptversammlung in den Pfaffenwinkel. Beginn ist um 19.30 Uhr. Auf der Tagesordnung steht auch ein Vortrag von Siegfried Mühlherr zum Thema »Rehkitzrettung«.

Aus dem Gemeinderat

Jagdbögen wurden vergeben

Engen (cok). Der gemeinschaftliche Jagdbezirk 3 Engen/Bargen/Hegaublick und die Eigenjagd Absetze/Sauergras/Langwieden geht zu einem Pachtpreis von insgesamt 14.044,60 Euro an die Pächtergemeinschaft Thomas Zeler und Harry Kohler. Der gemeinschaftliche Jagdbezirk 4 Stetten wird zu einem Pachtpreis von 3.395,00 Euro an die Pächtergemeinschaft Josef Steidle, Dr. Kai Endriß, Erwin Vögele vergeben. Grundlage der Empfehlung der Jagdkommission, die vom Stadtrat einstimmig abgesegnet wurde, waren Kriterien, die Kämmerin Katja Muscheler in der jüngsten Sitzung des Rates transparent und eingehend erläuterte. Zur Jagdkommission gehörten in dieser Vergaberunde: Die Stadträte Jürgen Waldschütz (CDU), Joachim Kentischer (UWV), Conny Hoffmann (SPD), Revierleiter Thomas Hertrich, der Leiter des Hegerings Martin Zuch sowie Katja Muscheler und Tanja Gleichauf von der Stadtverwaltung.

Fünf Schlösser-Wanderung

Schwarzwaldverein Engen und Ortsgruppe Wildsberg sind gemeinsam im Thurgau unterwegs

Engen. Am Sonntag, 17. März, führt der Schwarzwaldverein Engen mit der Ortsgruppe Wildsberg eine Gemeinschaftswanderung durch. Ziel ist eine Fünf-Schlösser-Wanderung in der Schweiz, beginnend mit dem Schloss Arenenberg.

Ein steiler Anstieg führt zum Schloss hinauf und dort ist eine Besichtigung vom Schlossgarten und der Kapelle vorgesehen. Steil bergauf geht es auch weiterhin zum Schloss Salenstein und nun flach weiter an Schloss Eugensberg vorbei (keine Besichtigung, Privatbesitz).

Die Ruine Sandegg ist der höchste Punkt bevor der Weg zurück an der Wartburg vorbeiführt. Gesamt sind rund 11 Kilometer, je 150 Höhenmeter und etwa 4,5 Stunden mit Pausen zu veranschlagen; geplante Ankunft am Bahnhof Mannenbach-Salenstein also um circa 15:30 Uhr. Von dort geht es wie-

der nach Konstanz, Ankunft ca. 16:30 Uhr. Die gemeinsame Schlusseinkehr findet im Restaurant »Miss Saigon« am südwestlichen Ende des Parkplatz Döbele statt. Abfahrt Konstanz wird etwa um 18 Uhr sein.

Mitzubringen: bequeme Schuhe mit guten Profilsohlen, Trinken, sowie Vesper. Die Wege sind ca. halb geteert, halb Naturboden. Treffpunkt für alle ist um 10:30 Uhr am Bahnhof in Mannenbach-Salenstein.

Für Engener sind entweder selbstorganisierte Fahrgemeinschaften angedacht oder die Anreise mit der Bahn ab Engen 9:18 Uhr bis Konstanz, danach geht es per Gruppenticket in die Schweiz.

Rückmeldung an den Wanderführer bitte bis 13. März bezüglich Ticketkauf.

Organisation: Hans Denk, Tel.: 07531/9595878, johannes.denk@web.de.

»Hegau 24«

Ein besonderes Wander-Erlebnis

Engen. Bald ist es wieder so weit: die dritte Auflage der »Hegau 24« wird in diesem Jahr am 12. und 13. Juli stattfinden. Die Planung für diese 24-Stunden-Wanderung des Schwarzwaldverein Engen/Hegau läuft seit geraumer Zeit, um auch diesmal wieder ein einmaliges Wandererlebnis bieten zu können. Die ausgewählte Strecke wurde von den zuständigen Behörden genehmigt und es wird für alle Teilnehmer eine echte Herausforderung werden.

Vom Start am Freitag um 19 Uhr in Engen sind in diesem Jahr 86 Kilometer und 1650 Höhenmeter auf der 24-stündigen Rundtour zu bewältigen. Dank der Unterstützung der Schweizer Gemeinde Thayngen, der ARGE Pro Unterer Reiat und weiteren Vereinen führt ein Teil der Strecke grenzüberschreitend über den Reiatweg. Auf der gesamten markierten und beschilderten Strecke gibt es ein dichtes

Netz an Verpflegungspunkten – auch mit einer warmen Mahlzeit – sowie Erlebnisstationen, die diese Wanderung zu einem unvergesslichen Erlebnis werden lassen. Im Ziel am Samstag erwartet alle Teilnehmer ein gemeinsames Essen (auch vegetarisch) und ein Teilnehmer-Präsent. Wie bereits bei den vergangenen Veranstaltungen steht nicht die Schnelligkeit im Vordergrund sondern Durchhaltewille, Fitness und das besondere Erlebnis, die Nacht zu durchwandern und den Sonnenaufgang am nächsten Tag zu genießen.

Die Anmeldung erfolgt ausschließlich online über www.hegau24.com. Dort sind auch sämtliche Informationen zu dieser Veranstaltung verfügbar, die laufend aktualisiert werden. **Das Anmeldeportal wird am Donnerstag 4. April ab 16 Uhr freigeschaltet.** Maximale Teilnehmerzahl: 200 Personen.



Die Anzahl der gratis PV-Module richtet sich nach der Größe Ihrer Anlage.

Photovoltaik Jetzt bis zu 6 Module gratis

- ✓ 0 % Mehrwertsteuer
- ✓ Regionale Handwerker
- ✓ Persönliche Ansprechpartner



Thüga Energie GmbH
Industriestraße 9
78224 Singen
beratung@thuega-energie.de
Telefon: 07731 5900-1600

thüga
Energie
Energie kann mehr.



Die Ruhebänk an der Verbindungsstraße zwischen dem Erlebnisbad und dem Ortsteil Zimmerholz, die von Spaziergängern und Wanderern gerne genutzt wurde, ist zum wiederholten Male mutwillig zerstört worden. Bereits im Jahr 2020 wurde die Ruhebänk zerstört und wieder aufgestellt. Nach weiteren Zerstörungen wurde sie nicht mehr errichtet. Auf mehrfache Anregung wurde vor wenigen Wochen an gleicher Stelle eine neue Ruhebänk aufgestellt. Doch auch diese Ruhebänk wurde vor kurzem von unbekanntem Tätern erneut böswillig demoliert. Bereits mehrere Tausend Euro wurden inzwischen für neue Ruhebänke an dieser Stelle investiert. Die Kosten des Bauhofes für das Aufstellen sind hierbei noch nicht berücksichtigt. Die Ignoranz und Unvernunft einiger Mitbürger gegenüber fremdem Eigentum kennt offensichtlich keine Grenzen. Deshalb wird an dieser Stelle keine weitere Ruhebänk aufgestellt. Wer Hinweise geben kann, die zur Aufklärung der mutwilligen Zerstörung beitragen, wird gebeten, sich beim Ordnungsamt Engen, Tel. 07733/502-251, oder beim Polizeiposten Engen, Tel. 07733/9409-0, zu melden.

Bild: Stadt Engen

Häs-Rückgabe /Vertrags-Verlängerung

Samstag 16. März, von 9 Uhr bis 12 Uhr für Hanselehäser (Blau-färberhäser und Berghäser nach Terminabsprache), in der Narrenzunft im ehemaligen Kloster St. Wolfgang, mittlerer Eingang. Bei der Rückgabe ist der Reinigungsbeleg für das jeweilige Häs mitzubringen.

Häs-Verlängerungen bitte bevorzugt per Überweisung mit Häsnummer und Name des Trägers an:

NARRENZUNFT ENGEN E.V.

IBAN: DE12 6925 1445 0005 0245 75

BIC: SOLADES1ENG (Sparkasse Engen-Gottmadingen)

Weitere Termine wird es auch dieses Jahr nicht geben. Bei versäumter Verlängerung ist dann ein Neuvertrag erforderlich und das hat den Verlust der Kautions zur Folge!

Narrenzunft Hasenbühl

Einladung zur Hauptversammlung

Anselfingen. Am Samstag, 23. März, 20 Uhr, lädt der Narrenverein Hasenbühl alle Mitglieder, Freunde und Gönner zur diesjährigen Jahreshauptversammlung in das Schützenhaus Anselfingen ein. Auf der Tagesordnung stehen Berichte und Neuwahlen. »Über zahlreiches Erscheinen würden wir uns freuen«, lässt die Vorstandschaft wissen.



Man kann nie genug Fasnet feiern: Krönender Abschluss der diesjährigen Fasnet-Kampagne war für die Hohenhewenteufel der große Umzug bei den närrischen Freunden vom »Carnaval de Colmar« am 2. März. Dieses Mal hatte der »teuflische Vorsitzende« Hubert Kessler (zweiter von rechts) lokale Prominenz im Gepäck: Er brachte Bürgermeister Frank Harsch (rechts) sowie dessen Stellvertreter Bernhard Maier (links) mit ins Elsass. Dort wurden die Herren sowohl vom Bürgermeister der Stadt Colmar als auch vom Präsidenten des Carnaval de Colmar, Claude Sembach (zweiter von links), auf der Ehrentribüne begrüßt. Bild: privat

Öffentlicher Stammtisch der Hohenhewenteufel

Nächstes Treffen im März - Wer ist dabei?

Engen. Am Freitag, 22. März, findet wieder der öffentliche Stammtisch der Narrenzunft Hohenhewenteufel Hegau um 20 Uhr im Gasthaus Bären in Welschingen statt. »Wir freuen uns teuflisch auf Euch. Schaut rein, lernt uns kennen und seid bei uns dabei. Wir haben viel vor«, lädt Hubert Kessler, Vor-

sitzender der Hohenhewenteufel, ein.

Der öffentliche Stammtisch findet regelmäßig alle sechs Wochen im Gasthaus Bären in Welschingen jeweils um 20 Uhr statt. Er ist gedacht für alle »närrischen Teufel« und solche, die es werden wollen - die Zunft freut sich auf viele Gäste.

Nachbarschaftshilfe-Projekt diese Woche Samstag

Die Jugend der Hohenhewenteufel packt mit an

Engen. Die Jugend der Hohenhewenteufel erledigt bei ihrem ersten Aktionstag am 16. März gegen Spende Dinge, die gern liegenbleiben. Bei entsprechender Anfrage helfen die Jugendlichen vorrangig alten oder kranken Mitmenschen: Glas-müll entsorgen, die Kehrwoche oder kleine Einkäufe erledigen, »Gassi gehen«, aber auch Vorlesen, Kartenspielen, Spazierengehen und mehr können »ge-

bucht« werden. »Die Spenden gehen direkt in unsere Jugendarbeit und ermöglichen Ausflüge und weitere Aktionen«, erläutert Mario Ernst, stellvertretender Zunftmeister der Hohenhewenteufel, den Hintergrund der Aktion.

Informationen und Anmeldungen unter der Telefonnummer 0179/4148365 oder unter der Email: info@hohenhewenteufel-hegau.de

Neue »Rennstrecke«

... im Oldtimer- und Fahrzeugmuseum



Mächtig ins Zeug gelegt haben sich die Mitglieder des Vereins, um im Keller des Museums eine »Rennstrecke« zu gestalten. *Bild: privat*

Engen. Nicht nur auf Messen ist das Oldtimer- und Fahrzeugmuseum Engen aktiv, wie jüngst auf der Süddeutschen Motorradmesse (SÜMA) in Villingen-Schwenningen. Auch eine eigene »Rennstrecke« wurde im Keller nachgestellt, mit Oldtimermotorrädern. Ein Unikat im weiten Umfeld, alles in ehrenamtlicher Arbeit realisiert. »Die Mitglieder haben erstaunliches geleistet. Das bietet sonst keiner«, schwärmt der Vorsitzende Klaus de Monte und ergänzt: »Die Eröffnungsveranstaltung

war ein voller Erfolg bei regem Besuch.« Darüber hinaus bietet das Oldtimer- und Fahrzeugmuseum ein Spitzenausstellungsstück: Ein Feuerwehrauto aus den USA - »American LaFrance« - dessen Geschichte bis ins Jahr 1832 zurückreicht. ALF war ein Hersteller von Feuerwehr- und Rettungsfahrzeugen in Summerville, South Carolina, USA.

Geöffnet hat das Oldtimer- und Fahrzeugmuseum immer sonntags und feiertags von 11 bis 17 Uhr.



»Reise in die Unterwelt«: Einen sehenswerten öffentlichen Vortrag über Höhlenforschung können Interessierte am **Samstag, 16. März**, im MAC Museum Art & Cars, MAC II, Sky Lounge, Level 5, Parkstr. 1, Singen/Hohentwiel erleben. Einlass ab 18.30 Uhr, Beginn 19 Uhr, Eintritt: 15 Euro. Dr. Georg Taffet, Zahnarzt von Beruf, betreibt als Hobbies neben Rallye fahren auf Alfa Romeo und Bergsteigen insbesondere und intensiv Höhlenforschung. Er ist anerkannter Höhlenforscher und zeigt in seinem Vortrag spektakuläre Bilder, die mit seinem Team während seiner Arbeiten bei den Höhlenforschungen aufgenommen wurden. Die Besucher werden an diesem Abend nie gesehene Eindrücke erleben und mitnehmen. Anmeldung erbeten unter: <https://www.museum-art-cars.com/veranstaltung/hoehlenforschung> oder telefonisch unter: 07731 9693510 (MAC Museum Art & Cars). Gabriela Maier, Vorstand MAC Museum Art & Cars, und Anton Pleyer, Sektionsleiter des Regionaltreff Bodensee für den Alfaclub e.V., haben bereits im vergangenen Jahr eine engere Zusammenarbeit beider Organisationen vereinbart. Es werden weitere interessante, gemeinsame Veranstaltungen folgen. *Bild: Dr. Georg Taffet*

Bei jeder Feier dabei

Bürgerwehr blickte auf ein aktives Jahr zurück

Engen. Zur diesjährigen Hauptversammlung konnte Kommandant Hauptmann Bernd Binder 19 Bürgerwehrkameraden, den Ehrenkommandant Norbert Launer, den Ehrenwaffenmeister Martin Wenger sowie Ehrenmajor Manfred Sailer begrüßen. Ehrenmajor und Bürgermeister Johannes Moser hatten sich entschuldigt. Entschuldigt hatte sich auch Bürgermeister Frank Harsch.

Armin Höfler, als Vertreter der Stadt, überbrachte die Grüße des Gemeinderates und des Bürgermeisters und wünschte der Versammlung einen guten Verlauf. Kommandant Binder ging in seiner Ansprache noch einmal auf die zurückliegenden Jahre ein. Bernd Binder bedankte sich auch im Namen von Andreas Bercher für die Kameradschaft und Freundschaft die wir in der Truppe haben. Wichtig sei »Dienst ist Dienst«, aber auch das Gesellige dürfe nicht zu kurz kommen. Schreiber Rainer Höttges ließ die abgelaufenen Jahre noch einmal Revue passieren. Bei allen offiziellen Terminen wie der Altstadtfeiern, der Bürgermeisterwahl, der Städtepartnerschaftsfeier, und bei der Verabschiedung von Bürgermeister Johannes Moser, hat die Bürgerwehr immer einen guten Eindruck hinterlas-

sen. Auch die Salut- beziehungsweise »Salat-« Schüsse haben immer gut geklungen. Im Jahr 2023 standen vier Übungsabende an, die alle gut besucht waren. Kassier Michael Buczynski war erkrankt, der Bericht folgt in der nächsten Hauptversammlung. Der Terminplan für das laufende Jahr wurde bekanntgegeben: Schon vom 15. bis 17. März findet die Partnerschaftsfeier mit Moneglia statt. Ein großes Fest steht im Jahre 2026 an, da feiert die Bürgerwehr ihren vierzigsten Geburtstag. Die Vorbereitungen liefen schon, so Binder. Neu in die Bürgerwehr aufgenommen und zum Tambour befördert wurde Tobias Albat.

In die Altersabteilung der Bürgerwehr wurden Michael Schrader der 12 Jahre in der Bürgerwehr gedient hat, verabschiedet. Ein Gründungsmitglied der Bürgerwehr, Johannes Barthold der 38 Jahre der Bürgerwehr treu gedient hat, wurde ebenfalls verabschiedet. Mit einem Weingedenk und einer Urkunde dankte Binder den Kameraden. Zum Schluss dankte Kommandant Bernd Binder der Vorstandschaft. Ein besonderer Dank ging an Patrick Hyenne und sein Team, die ein Essen gezaubert hatten, das von allen sehr gelobt wurde.



Die in die »Altersabteilung« der Bürgerwehr Verabschiedeten stellten sich dem Fotografen: (von links) Hans Barthold, der stellvertretende Kommandant Andreas Bercher, Kommandant Bernd Binder und Michael Schrader. *Bild: Höttges*

Anzeige

Rückengerechtes Verhalten

Der Tag der Rückengesundheit

ProNatura Schlafsysteme fördern erholsamen Schlaf und eine gesunde Wirbelsäule

Hegau. Der Tag der Rückengesundheit ist eine jährliche Gelegenheit, um die Bedeutung einer starken und gesunden Wirbelsäule zu betonen. In Anbetracht der steigenden Anzahl von Menschen, die unter Rückenproblemen leiden, ist es wichtiger denn je, auf hochwertige Schlafsysteme zu setzen, die die Wirbelsäule unterstützen und eine erholsame Nachtruhe ermöglichen. ProNatura, ein führender Hersteller von Schlafsystemen, setzt sich dafür ein, dass Menschen jeden Tag den Komfort und die Unterstützung erhalten, die sie benötigen, um eine optimale Rückengesundheit zu erreichen. Die ProNatura Schlafsysteme sind speziell entwickelt, um die

Wirbelsäule während des Schlafs richtig auszurichten und Druckpunkte zu minimieren.

Die Vorteile von ProNatura Schlafsystemen für die Rückengesundheit sind vielfältig:

Ergonomische Unterstützung: Die Schlafsysteme von ProNatura bieten eine gezielte Unterstützung für den Rücken, die Hüften und die Schultern, um eine natürliche Ausrichtung der Wirbelsäule zu fördern.

Druckentlastung: Durch die Verwendung von hochwertigem Naturkautschuk werden Druckpunkte minimiert, was zu einer besseren Durchblutung und einem erholsameren Schlaf

führt.

Individuelle Anpassung: Jedes ProNatura Schlafsystem kann individuell an die Bedürfnisse und Vorlieben des Benutzers angepasst werden, um eine maßgeschneiderte Unterstützung zu gewährleisten.

Atmungsaktivität: Die Schlafsysteme sind so konzipiert, dass sie eine optimale Luftzirkulation ermöglichen, was dazu beiträgt, Feuchtigkeit abzuleiten und ein angenehmes Schlafklima zu schaffen.

Nachhaltigkeit: ProNatura legt großen Wert auf Nachhaltigkeit und verwendet umweltfreundliche Materialien

in der Herstellung seiner Produkte, was nicht nur gut für die Umwelt ist, sondern auch für das Wohlbefinden des Nutzers. Anlässlich des Tages der Rückengesundheit lädt ProNatura alle dazu ein, die eigene Rückengesundheit in den Mittelpunkt zu stellen und sich für einen erholsamen Schlaf zu entscheiden. Mit den innovativen Schlafsystemen von ProNatura können Menschen ihre Wirbelsäule unterstützen und langfristig zu einem gesünderen Lebensstil beitragen. Für weitere Informationen über ProNatura und die Vorteile seiner Schlafsysteme kann gerne ein Termin mit dem ProNatura Schlafberater vor Ort, Jürgen Lang, vereinbart werden.

Ihr Rücken in guten Händen!

Rehabilitationssport:

vom Arzt verordnet – von der Kasse bezahlt.



Zeppelinstr. 15/1 • Gottmadingen

- +497731/9761385
- info@exclusive-gottmadingen.de
- www.exclusive-gottmadingen.de



8 Wochen Rückenfit Präventionskurs

in Engen
Start 05. April

11-12 Uhr
17-18 Uhr
18:15-19:15

(3 verschiedene Kurse)
immer Freitags
Einmal pro Woche
bis zum 07.06.2024

Zuschuss von
mind. 75€
von deiner
Krankenkasse

Für 130€

Jetzt anmelden unter

+49 15750464573 oder

j.scoaching.life-fit@outlook.com



Anzeige

Tag der Rückengesundheit

»Wunderübungen« gibt es leider nicht

Doch individuelles Training und moderne Technik können für Beschwerdefreiheit sorgen

Hegau. Die gute Nachricht zuerst: »Rückenbeschwerden lindern oder ganz auflösen ist möglich«, sagt Jens Bentlage, Physiotherapeut mit eigener Praxis in Engen. »Viele Menschen hoffen jedoch auf eine Wunderübung, die sie direkt zurück an den Schreibtisch, in die Werkstatt oder auf den Sportplatz befördert. Diese Wunderübung gibt es leider nicht, aber es gibt unzählige Möglichkeiten, die Schmerzen erfolgreich zu bekämpfen.« Wer langfristig seine Schmerzen los werden möchte, muss regelmäßig üben und alte Verhaltens- und Bewegungsmuster schrittweise verändern. Dass

das nicht immer leicht ist, weiß der Praxisinhaber aus langjähriger Erfahrung. Seinen Patienten fehle es nicht am Willen zur Veränderung, dennoch dauert es lange, bis man neue Gewohnheiten erlernt hat. Eine aktuelle Studie hat ergeben, dass Menschen mit chroni-



61 Prozent der Menschen in Deutschland geben an, in den letzten zwölf Monaten Rückenschmerzen gehabt zu haben. dass Menschen mit chroni-

den«, sagt Jens Bentlage, LWS-Beschwerden Übungen zur Kräftigung der Rumpfmuskulatur als wirkungsvoller angesehen gegenüber anderen, die eher indirekt darauf abzielen, den Rumpf zu stärken. »Der Körper sollte aber ganzheitlich trainiert werden«,

»darum üben wir in der Praxis die richtigen Bewegungen ein«. Derzeit erfreuen sich auch Therapie-Apps immer größerer Beliebtheit, wie zum Beispiel die App von »eCovey«, an deren Entwicklung der Physiotherapeut beteiligt ist. Mit solchen Anwendungen kann jeder zu Hause am PC oder Handy üben. Auch hier steht die individuelle Therapie im Fokus: die App passt die Übungen mithilfe von künstlichem Lernen an das Beschwerdebild und die Fähigkeiten des Nutzers automatisch an. Weitere Infos gibt es auf der Homepage unter www.jb-physio.de und www.ecovey.de.

Rückenschmerzen - wer kennt sie nicht?

Rückenschmerzen gelten inzwischen als regelrechte »Volkskrankheit«. Zu wenig Bewegung, aber auch einseitige Belastung am Arbeitsplatz sowie Übergewicht sind wichtige Risikofaktoren für die Rückengesundheit. Sport und Bewegung sind daher feste Bestandteile in der Therapie von Rücken-erkrankungen.

Den Körper gleichmäßig entwickeln und falsche Haltungen zu korrigieren, heißt: den Verstand beseelen und den Geist aufrichten.

Joseph Pilates

Jens bentlage physiotherapie myoreflextherapie

Jens Bentlage
Physiotherapeut & Sektoraler Heilpraktiker für Physiotherapie

Breitestraße 14 · 78234 Engen
Telefon 0 77 33 983 33 00 · Telefax 0 77 33 983 30 00
info@jb-physio.de · www.jb-physio.de

ZIRBENAKTION bis 23.03.2024

Mit duftendem Zirbenholz, natürlich und erholt schlafen!

Rost mit Spezialfederkörper, auch in Zirbe erhältlich!



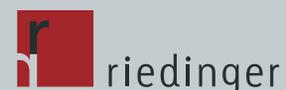
SIE SPAREN: 150,00 € beim Kauf eines Relax 2000 Systems

GRATIS: Zirbensäckchen für Sie!



UNSERE ZIRBENPRODUKTE

- Schränke und Kommoden
- Bettgestelle und Roste
- Kopfkissen und Zudecken
- Duftkissen und Duftöle



Schreinerei & Bettenfachgeschäft

Amthausstr. 5 ■ 78247 Hilzingen / Weilerdingen
Tel. 07739-1280 ■ www.schreinerei-riedinger.de

STATT REGULÄRER ÖFFNUNGSZEITEN BERATEN WIR SIE AN IHREM WUNSCHTERMIN!

Einfach persönlichen Termin vereinbaren: ☎ 0 77 39 / 12 80 oder per Mail mail@schreinerei-riedinger.de



Ihr Hoch Gefühl in Engen

Hewenstraße 19
78234 Engen

07733-2332

kontakt@physiohochzwei.com
www.physiohochzwei.com

Anzeige

Der Traum vom gesunden Rücken

Ab ins Schlummerland

Was für guten, erholsamen Schlaf wichtig ist

Hegau. Der Frühling bringt nicht nur verrücktes Wetter, das von Warm auf Kalt, Regen auf Sonnenschein, schwankt, sondern auch eine große Portion Müdigkeit hat er im Gepäck. Der Schlaf-Wach-Rhythmus ist von der Dunkelheit des Winters noch verwirrt, die Umstellung auf Sommerzeit tut ihr Übriges. Die Vitamin-D-Produktion wird erst angekurbelt und mancher versucht, mit Kaffee und Energy Drinks das Energieniveau zu retten.

Der Kampf gegen die Kälte ist kräftezehrend, als würde man versuchen, bei Minusgraden einen Marathon zu laufen. Tageslicht ist Mangelware, also klammern wir uns an jeden Sonnenstrahl wie an den letzten Schokoladenriegel im Vorratsschrank. Die sogenannte saisonale affektive Störung (SAD) hinterlässt eine spürbare

Unlust und Schläppheit. Doch es gibt Wege, dem winterlichen Stimmungstief zu trotzen: Motivierende Musik hören, gesunde Ernährung, Sport, bewusste Lichtexposition und ganz besonders guter Schlaf und der Reiz aller Sinne können den Winterblues in Schach halten. Natürlich ist guter Schlaf das ganze Jahr über wichtig. »Tatsächlich hilft eine gesunde Schlafumgebung dabei, das Wohlbefinden zu fördern und das Immunsystem zu unterstützen, um fit und gesund durch den Frühling zu kommen«, weiß Nina Riedinger, Inhaberin des Bettenfachgeschäfts und der Schreinerei Riedinger in Hilzingen-Weiterdingen. Gerade von November bis die Tage wieder länger werden braucht das Immunsystem Unterstützung. Ausreichender Schlaf hilft dem Körper stark für

die Bekämpfung von Erkältungen und Grippe zu sein. Zudem ist eine gute Müttze Schlaf entscheidend für Energie und Produktivität. Im Winter neigen viele Menschen dazu, sich aufgrund des geringeren Tageslichts müde zu fühlen, der natürliche Schlaf-Wach-Rhythmus ist beeinträchtigt. Liegt man nun gut in seinen Federn, werden die Stunden im Bett zu einem echten Power Booster.

»Um einen guten Schlaf zu fördern, sollten Sie auf eine angemessene Schlafhygiene achten, die Schlafumgebung optimieren, regelmäßige Bewegung integrieren und möglicherweise Ihre fünf Sinne ansprechen, um aus der Zeit im Bett noch mehr »rauszuholen«, fasst Nina Riedinger zusammen, »es geht darum, bewusst auf alle Sinne einzugehen, um eine optimale Schlafqualität zu erreichen«.

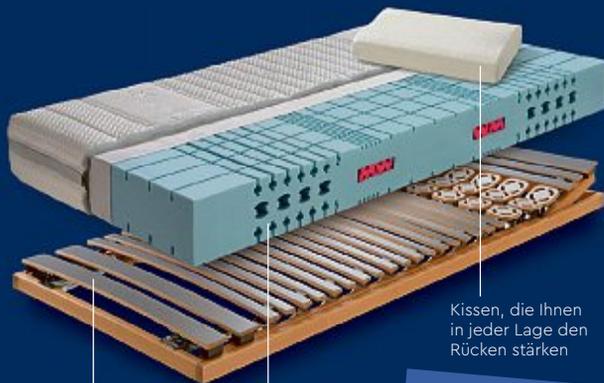


Guter Schlaf ist wichtig, das richtige Bett hilft hierbei. Bild: pixabay

LIEGEN, WIE SIE SCHON IMMER LIEGEN WOLLTEN.

Das WERKMEISTER Schlafsystem – perfekt auf Sie zugeschnitten.

WERKMEISTER
Aktive Schlafkultur



Unterfederungen – die selbstregulierende Basis

Matratzen – der „Kern des Komforts“ mit vielfältig konzipierten Wirkweisen

Kissen, die Ihnen in jeder Lage den Rücken stärken

EXKLUSIV IM
AUTORISIERTEN
FACHHANDEL



Betten Diehl

Scheffelstraße 31
– Fußgängerzone –
78224 Singen
Tel.: 07731/62559
www.betten-diehl.de

Bei uns liegen
Sie richtig!



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir:

Physiotherapeut / in
m / w / d

In Vollzeit und Stundenweise
Flexible Arbeitszeiten

Wir bieten:

- Übertarifliche Bezahlung
- Moderne und helle Behandlungsräume
- Interessante und individuelle Tätigkeit
- Finanzielle Unterstützung für fachliche Weiterbildung
- Unterstützung durch Rezeptionsfachkräfte
- Betriebliche Altersvorsorge
- Steuerfreie Extras
- 4-Tage Woche

Wir haben dein Interesse geweckt,
dann freuen wir uns auf deine Bewerbung.

Arthur Maus
Anneliese Bilger Platz 2
78244 Gottmadingen
Tel.: +49 (0) 7731 / 71517
a-n-maus@gmx.de

Veronique Maus
Waldstrasse 9
78250 Tengen - Beuren a.R.
Tel.: +49 (0) 7736 / 7666

Anzeige

Tag der Rückengesundheit

»Einfach mal lockerlassen«

Lümmeln erlaubt - wenn man dabei einige Expertentipps beachtet

Wann kann man sich besser auf dem Sofa oder dem Hängesessel einkuscheln als nach einem Spaziergang in der frischen Frühlingsluft? Doch nach einiger Zeit im bequemen Sitzen oder Liegen schmerzt der Rücken.

Hegau. Ist das Lümmeln ungesund für Wirbelsäule und Rückenmuskeln? Oder ist es sogar rückenfreundlicher als das aufrechte Sitzen am Schreibtisch, wie manche Studien behaupten? »Die Abwechslung macht's! Wer gelegentlich entspannt auf dem Sofa sitzt oder liegt, kann auch damit die Bandscheiben entlasten«, sagt der Physiotherapeut Andreas Sperber. Der Experte vom Verein »Aktion Gesunder Rücken« (AGR) gibt Tipps, wie man richtig lümmelt und was bei der Auswahl rückenfreundlicher Sitzmöbel zu beachten ist. Nach einem anstrengenden Tag gibt es nichts Schöneres, als sich mit einer warmen Decke auf dem Sofa einzukuscheln oder im Hängesessel in den Feierabend zu schwingen. Gerade im Winter verbringen wir viel Zeit auf dem Sofa – wir kuscheln mit unseren Liebsten, sehen uns die neueste Serie an oder lesen ein schönes Buch. Vor allem in der kalten Jahres-



Richtig entspannen tut der Seele und der Wirbelsäule gut. Bild: pixabay

zeit halten die Deutschen Winterruhe: In einer Umfrage unter mehr als 2.000 Personen gaben vier von zehn Befragten an, dass sie im Winter (noch) weniger Sport machen würden als im Sommer.

Allzu oft siegt das Verlangen nach Ruhe und Entspannung. Die Wintermonate nutzen wir zur Regeneration, um im Frühjahr mit neuer Kraft zu starten. Aber wie geht es dem Rücken damit, wenn wir stundenlang auf dem Sofa liegen oder im Hängesessel chillen? Ist Lümmeln eigentlich erlaubt? »Ja«, sagt Andreas Sperber, Physiotherapeut und AGR-Experte, »es kann sogar den Rücken entlasten: Wer zu lange in aufrechter Position am Schreib-

tisch saß und dabei den Hal- tungswechsel vernachlässigte, spürt die Entspannung dieser lässigen Haltung. Einfach mal lockerlassen.« Die Wirbelsäule, die im Sitzen häufig wenig Entlastung erfährt, kann sich plötzlich wieder freier bewegen. Die Bandscheiben bekommen wieder Sauerstoff, sie atmen sozusagen auf.

Aktive Lümmelpausen für eine bewegliche Wirbelsäule

Wichtig beim Lümmeln seien laut AGR-Experte Sperber jedoch wie in jeder anderen Situ-

ation häufige Hal- tungswchsel: Mal aufstehen, dehnen, in eine andere Position drehen oder setzen. »Sonst stellt sich hier derselbe Effekt ein wie beim Sitzen am Computer. Die Rückenpartie schmerzt aufgrund fehlender Bewegung«, sagt Sperber. Ideal seien aktive Lümmelpausen: ein kurzes Workout vor dem Fernseher, eine kleine Yoga-Einheit, eine aktive Pause auf dem Minitrampolin oder eine Hula-Hoop-Session. Gut tun auch effektive Übungen wie 100-mal im Stehen auf die Zehenspitzen gehen – das trainiert den gesamten Körper ganz nebenbei und man muss noch nicht einmal die Lieblingsserie anhalten. Auch bei der Wahl der Wohnzimmermöbel gibt es einiges zu beachten: Die AGR empfiehlt, auf ergonomisches Design und Ausstattung zu achten. So werden Bandscheiben und Rückenmuskeln geschont. Sofas sollten zum Menschen passen: Die Sitzhöhe und -tiefe muss beachtet werden, sodass die Sitzvorderkante nicht in die Kniekehle drückt. Die Rückenlehne sollte sich an die Wirbelsäule anpassen und im Idealfall bis zu den Schultern reichen.

Rückenschmerzen?

Wollen Sie Natürlich besser schlafen?
Kommen Sie jetzt zum Probeliegen!



Schreinerei
Möbelwerkstatt
Innenausbau

Lang

Wir haben für Sie am
verkaufsoffenen Sonntag
von 12 bis 17 Uhr geöffnet.



Ostlandstraße 2 · 78234 Engen · Tel.: 0 77 33/68 06
lang@pronatura-lang.de · www.pronatura-lang.de

Fordern Sie Ihre kostenlose Infobroschüre
„mehr wissen, besser schlafen“ an.

SICHERHEIT FÜR IHR KIND

AB 4 JAHREN!
SELBSTVERTEIDIGUNG
KOORDINATION
KONZENTRATION

SCHNUPPERSTUNDEN

KARATE MINIS 4-6 J.
KARATE & KICKBOXEN KIDS 6-8 J.
KARATE & KICKBOXEN SCHÜLER 9-12 J.
KARATE & KICKBOXEN TEENS AB 13 J.

Jetzt Termin sichern!

KARATE TEAM HEGAU
STARK IM LEBEN

www.karate-hegau.de / Tel: 07733-5036273

Imkern mit allen Sinnen

Bei der Hauptversammlung des Bienenzuchtvereins gab Referent Helmut Mayer neue Impulse

Engen (rau). Helmut Mayer ist der Vorsitzende des Bienenzuchtvereins Singen, Imker und Honigkursleiter und gab am vorvergangenen Samstag nachmittag bei der Jahreshauptversammlung des Bienenzuchtvereins Engen einen interessanten Einblick in das »Imkern mit allen Sinnen«, im Grunde ein Appell, weniger in die Bienenvölker einzugreifen und eher durch Beobachten herauszufinden, was gerade im Bienenstock vor sich geht. Wichtig sei auch, auf die Eigenart des »Bien« (Ein Volk samt Königin) einzugehen. »Wir müssen die Wahrnehmung schärfen, konzentriert sein. Imkere geht nicht so nebenbei«, so Mayer. So sei die Naturbeobachtung wichtig: Zeigerpflanzen wie die Salweide oder die Kornelkirsche kündigten den Vorfrühling an: Jetzt beginnen die Reinigungsflüge der Bienen. »Das kann regional sehr unterschiedlich sein«, so Mayer. Daher sei es wichtig, nach Beobachtung und nicht »nach dem Kalender« zu imkern. Um im Winter herauszufinden, ob das Volk in Ordnung und am Leben

ist, könne man den Stock auf leises Brummen mit einem Stethoskop abhören. Wenn in der Schwarmzeit eine Kontrolle nötig werde, genüge es oft, einige Waben zur Seite zu schieben und die Pollenwabe zu betrachten - glänzende Pollen weisen auf Schwarmstimmung hin. Unnötiges Herausnehmen der Rähmchen sei gerade im Frühjahr fatal, so Mayer: »Das Gefüge wird gestört, der Wärmehaushalt beeinträchtigt, weil die Bienen bis zu 12 Stunde brauchen, um die Temperatur wieder herzustellen.«

Das Bienenvolk sei eine Lebens- und Schicksalsgemeinschaft, in die man nicht ohne Not hineingreifen solle, mahnte der Bienenexperte. Of reiche die Beobachtung des Fluglochs für eine Diagnose. Bei der Jahreshauptversammlung wurde der Vorstand im Amt bestätigt. Der Bienenzuchtverein Engen hat derzeit 47 Mitglieder, davon zehn passiv. Von den 37 Mitgliedern sind sieben Imkerinnen, insgesamt fliegen für die Mitglieder des Bienenzuchtvereins fast 400 Bienenvölker.

Bei der Jahreshauptversammlung wurde der Vorstand im Amt bestätigt.

Der Bienenzuchtverein Engen hat derzeit 47 Mitglieder, davon zehn passiv. Von den 37 Mitgliedern sind sieben Imkerinnen, insgesamt fliegen für die Mitglieder des Bienenzuchtvereins fast 400 Bienenvölker.



Helmut Mayer beim Vortrag für den Bienenzuchtverein.



Was ist los im Bienenstock? Das lässt sich durch Beobachtung und »Imkern mit allen Sinnen« herausfinden. *Bilder: Rauser*

Maschinenring Kreis KN

Einladung zur Mitgliederversammlung in Singen-Beuren

Hegau. Am Donnerstag, 21. März, um 20 Uhr findet die Mitgliederversammlung des Maschinenring Kreis Konstanz statt. Veranstaltungsort ist das Feuerwehrhaus, Eichbühlstraße 22 in Singen-Beuren an der Aach. Mitglieder, Freunde und Gönner sind herzlich willkommen, ebenso interessierte Landwirte, die nicht Mitglied sind. Auf der Tagesordnung steht neben Berichten und

Wahlen auch ein Vortrag: »Wie aus Badnern, Schwaben und auch Hohenzollern Baden-Württemberger wurden - Die Wurzeln des Südweststaates.« Lebendig und spannend, humorvoll und klar strukturiert trägt Ulrich Büttner, Historiker und Philosoph, Stadtführer in Konstanz, Buchautor und Leiter des Bildungszentrums Konstanz dieses geschichtsträchtige Thema vor.

Besuch vom THW

Freiwillige Feuerwehr Engen nutzte Gelegenheit zum fachlichen Austausch



Das THW zu Besuch beim theoretischen Unterricht der Gesamfeuerwehr Engen mit: Matthias Oppold, THW OV Singen (Zweiter von links); Markus Fischer (Erster von rechts) und Thomas Sauter (Dritter von links).

Bild: Hendrik Schulz, FFW

Engen. Am Abend des 4. März freute sich die Freiwillige Feuerwehr Engen im Rahmen des jährlichen »theoretischen Unterrichts« über den Besuch des Technischen Hilfswerks (THW), Ortsverband Singen. Der stellvertretende Kommandant Thomas Sauter begrüßte Matthias Oppold (stellvertretender Ortsbeauftragter) und vier weitere Kameraden aus unterschiedlichen Fachgruppen des THW-Ortsverbands Singen im komplett gefüllten Aufenthaltsraum des Engener Gerätehauses. Feuerwehrmitglieder aller Engener Abteilungen lauschten interessiert dem informativen und auch unterhaltenden Vortrag, in dem zunächst die Struktur des Technischen Hilfswerks von der Bundesebene bis zu den Ortsverbänden beschrieben und dann auf die Fähigkeiten des THW im Allgemeinen und Spezialisierungen der einzelnen Ortsverbände in

der Region eingegangen wurde. Zu den Aufgaben der bundesweit rund 88.000 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer mit den blauen Einsatzfahrzeugen zählen unter anderem die Suche nach Verschütteten, das Sichern von einsturzgefährdeten Gebäuden, der Bau von Behelfsbrücken, Notstromversorgung von Krankenhäusern, die Trinkwasseraufbereitung oder auch die Versorgung der Feuerwehr mit Löschwasser im Katastrophenfall.

Am Standort Singen gibt es eine Fachgruppe Elektroversorgung, Stockach stellt eine Fachgruppe Bergungstaucher, in Radolfzell ist man auf Eigentumssicherung spezialisiert und in Konstanz auf Wassergefahren. Im Anschluss standen die THW-Kameraden noch für zahlreiche Fragen zur Verfügung. Alle Verantwortlichen und Beteiligten freuten sich über einen gelungenen Abend.

Hauptversammlung der Hundesportfreunde

Zwei neue Ausbildungsleiterinnen



Die aktuelle Vorstandschaft der Hundesportfreunde: (von links) Carolin Schmid, Fabian Kefer, Lena Enz, Tanja Zimmermann, Andrea Münzer, Marion Otto, Silke Wachter, Chris Wenk, Heike Weinert, Carmen Kamenzin, Nicole Kemmler, Beatrice Rosin, Michael Rosin *Bild: Verein*

Welschingen. Pünktlich um 19.30 Uhr begann die Jahreshauptversammlung der Hundesportfreunde Hegau-Welschingen (HSF) - und wieder war jeder Platz im Vereinsheim besetzt. Nach den Berichten der HSF-Vorsitzenden Carmen Kamenzin, den einzelnen Übungsleitern und der Kassiererin Nicole Kemmler wurde zunächst die Vorstandschaft entlastet und dann neu gewählt. Die Vorstandsentlastung und Wahlleitung übernahm Bürgermeisterstellvertreter Bernhard Maier. Insgesamt wurde die bestehende Vorstandschaft um Carmen Kamenzin (Vorsitzende) und Chris Wenk (stellvertretender Vorsitzender) bestätigt. Leider verließ mit Nina Berberich als

Beisitzerin für Presse, Website und Social Media ein sehr geschätztes Mitglied die Vorstandschaft. Ihren Beisitz übernahm Carolin Schmid (Übungsleiterin Junghunde und Team Test). Mit Heike Weinert und Tanja Zimmermann kamen zwei neue Ausbildungsleiterinnen für den Turnierhundesport und die Trendsportarten Rally Obedience und Hoopers in den Vorstand. Zuletzt hatte Carmen Kamenzin für alle Vorstandsmitglieder, Übungsleiterinnen und Übungsleiter noch ein ganz besonderes Dankeschön: Einen Gutschein für ein individuelles Hundefoto der jeweils eigenen Fellnase bei Fotograf Oliver Neumann (Neumiver Photography).



Die neue »alte« Vorstandschaft wurde von den Mitgliedern des Reitclub Schoren_Engen an der Jahreshauptversammlung Anfang März einstimmig wiedergewählt. Im Bild: (von links) Jugendvertreterin Pamina Roschanski, Jugendleiterin Jenny Schöneberger, die stellvertretende Vorsitzende Tamara Güntert, die Vorsitzende Alexandra Feucht, Kassiererin Anika Gümpel und Schriftführerin Veronika Feucht. *Bild: Reitclub*



Besuch auf der Streuoobstwiese: Nach vier Monaten Pause besuchte das Kinderhaus Glockenziel mit den Vorschülern die Streuoobstwiese. Bei teilweise sonnigem, aber vor allem trockenem Wetter kamen Kinder und ErzieherInnen an der Streuoobstwiese an und es war wieder einmal alles wunderbar von vier Mitgliedern des Rotary Club A81 Bodensee-Engen vorbereitet. »Wir suchten den Frühling, es wurde über die verschiedenen Jahreszeiten gesprochen und es galt Bilder entsprechend den Jahreszeiten und den einzelnen Monaten zuzuordnen«, berichtet die Gruppe. Nach einem gemeinsamen Vesper blieb immer noch genug Zeit, die Wiese zu erkunden, nach den aufgestellten Vogelhäuschen zu sehen und Fangen zu spielen. »Geschafft« aber glücklich, machten sich alle auf den Weg zurück ins Kinderhaus. *Bild: Kinderhaus Glockenziel*

Übrigens

... bemerkte in der letzten Gemeinderatssitzung CDU-Fraktions-sprecher Jürgen Waldschütz: »Wenn wir genau hinsehen, wohnen im Moment fünf Bürgermeister in unserer Stadt: Manfred Sailer und Johannes Moser - beide a.D., Holger Mayer, Bürgermeister in Hilzingen, Patrick Stärk, Bürgermeister in Mühlhausen - Ehingen und Frank Harsch, unser Bürgermeister der Stadt Engen. Man kann also mit Fug und Recht sagen: Engen ist eine Bürgermeisterschmiede.«

Impressum

Herausgeber: Stadt Engen, vertreten durch Bürgermeister Frank Harsch. Verantwortlich für die Nachrichten der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen der Bürgermeister der Stadt Engen, Frank Harsch. Verantwortlich für den übrigen Inhalt, die Herstellung, Verteilung und den Anzeigenteil:

Info Kommunal Verlags-GmbH

Jahnstraße 40, 78234 Engen,

Tel. 07733/996594-5660

E-Mail: info@info-kommunal.de

Geschäftsführer: Tobias Gräser

Redaktionsleitung:

Corinna Kraft, Tel. 07733/996594-5665 oder 0175/8444816,

corinna.kraft@info-kommunal.de

und

Holle Rauser, Tel. 07733/996594-5665 oder 01515/4408626,

holle.rauser@info-kommunal.de

Anzeigenannahme/-Beratung:

Astrid Zimmermann,

Tel. 07733/996594-5664

Anzeigen-+Redaktionsschluss:

Montag, 12 Uhr

Druck: Druckerei Konstanz GmbH

Kostenlose Verteilung (i.d.R. mittwochs) an alle Haushaltungen in Engen, Anselfingen, Barga, Biesendorf, Talmühle, Bittelbrunn, Neuhausen, Stetten, Welschingen, Zimmerholz, Aach, Mühlhausen, Ehingen, Leipferdingen, Mauenheim, Tengen, Blumenfeld, Watterdingen, Weil.

Auflage: 10.810

Kein Amtsblatt erhalten?

0800 999 5222

»Das Schulkonzert«

Die Schülerinnen und Schüler am Gymnasium Engen begeisterten mit Können und Spielfreude ihr Publikum



Die Bläserklasse 6. erntete viel Applaus für ihre Darbietung.

Die Musikfachschaft des Gymnasiums Engen unter der Leitung von Angelika Kügele, Jochen Meiers und Florian Dold lud am Freitag, den 1. März 2024 zum schon traditionellen Schulkonzert in die Stadthalle Engen ein.

Engen. Die Bläserklassen fünf und sechs eröffneten den Abend mit den Stücken »Mickey Mouse March« und »Mamma Mia«. Daraufhin folgten mit Elias Zürn am Klavier, Pariah Bader (Gesang), Susanna Meiers »Wind Song«» Helena Maus und Emma Laufer mit Flöten sowie dem Musikkurs K1

sehr vielseitige musikalische Darbietungen.

Maja Kemper spielte ihren selbst geschriebenen Song »N bisschen Ewigkeit«, ehe der Chor Klasse 5 den letzten Auftritt vor der Pause anstimmte.

Die Besucher wurden auch in der Pause verwöhnt, die Kursstufe 1 übernahm die Bewirtung. Das von Jochen Meiers arrangierte »Intermezzo« der Orchester-AG lud zum zweiten Teil des musikalischen Reigens, es folgten Soloauftritte von Alyssa Grimm am Klavier und Maja Kemper an der Gitarre. Die Chor-AG mit »Adiemus«, der

Musikkurs K2 mit »Rolling in the Deep« und die Big-Band-AG mit »Eye of the Tiger« bildeten ein herausragendes Finale dieses tollen Abends.

Wieder einmal konnten zahlreiche Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums Engen aus allen Klassen- und Jahrgangsstufen auf der Bühne ihrer musikalischen Begabung freien Lauf lassen und im Schulalltag oftmals verborgene Talente zur Schau stellen.

»Ein Dank geht an die Musikfachschaft, die mit unzähligen Probenstunden diesen Abend erst ermöglicht hat«, heißt es von Seiten der Schulleitung.

Angelsportverein MühlhausenEhingen

Frische Forellen für Karfreitag

Mühlhausen-Ehingen. Die Liebhaber von frisch geräucherter Forellen haben auch in diesem Jahr wieder die Gelegenheit, solche zum Karfreitag beim Angelsportverein Mühlhausen-Ehingen zu erwerben. **Bestellungen** werden bis Donnerstag, 21. März, von Thomas Zwibel (Telefon 07733/9317501) entgegengenommen. »Bitte vergessen Sie nicht, die Fische am Donnerstag, 28. März, um 18 Uhr in Ehingen bei Bruno Schlögl, Kirchstr. 19, abzuholen«, erinnert Frank Kieker, Schriftführer des Angelsportvereins.

Senioren für Senioren Gemeinsam zum Vortrag

Hegau. Der Seniorenarbeitskreis Mühlhausen - Ehingen lädt ein zu einem Vortrag von Helmut Fluck: »Kulturgeschichte im Hegau« über Kapellen, Marterl, Bildstöcke, Gedenksteine. Donnerstag, 28. März, 19 Uhr, Bürgerhaus Ehingen. Der Vortrag ist kostenlos, Spenden sind gerne gesehen. Treffpunkt für Fahrgemeinschaften: 18.15 Uhr am Felsenparkplatz.



Die Chor-AG vereint SängerInnen von Klasse 5 bis zur Kursstufe.

Bilder: Michael Frasch, Gymnasium Engen



Emma Laufer (links) und Helena Maus traten als Flöten-Duo auf.

Anzeigenberatung **HEGAU KURIER** Astrid Zimmermann

E-Mail: Astrid.Zimmermann@info-kommunal.de

INFO
KOMMUNAL

Jahnstr. 40, 78234 Engen, Tel. 07733/996594-0, Fax 07733/996594-5690, E-Mail: info@info-kommunal.de



Gelungene Premiere beim Hallenwettkampf in Singen: Der U14-Leichtathletik-Nachwuchs war in die Waldeckhalle in Singen zu einem Team-Wettkampf eingeladen und dem Angebot folgten fünf Mannschaften aus dem Bezirk. Der erstmalig ausgetragene Wettkampf fand zum ersten Mal statt und bestand aus einem 30m Hürdensprint, 20m-Sprint (beides mit Lichtschranke), Kugelstoßen, einem 5-er-Sprung und zum Abschluss einer Rundenstaffel für alle Teams. Die teilnehmenden Teams waren sich am Ende einig, dass dieser Wettkampf sehr gelungen war und im nächsten Jahr seine Fortführung finden soll. Die Kinder der Startgemeinschaft Konstanz-Engen-Aach/Linz siegten überlegen vor der LG Radolfzell und Engen (punktgleich) vor StTV Singen und TuS Meersburg. Auf dem Bild freuen sich über ihre Urkunde: Gruppe: (von links hintere Reihe) Alara Yarba, Lia Hartmann, Lea Thümmrich, Arianna Klingel, Emilia Krefß, Isabel Niedenführ, Salome Meyer; (von links vordere Reihe) Maximilian Rieker, Laura Krefß, Lea Kampffmeyer, Madita Schust. *Bild: TV Engen*

TG Welschingen Hauptversammlung

Welschingen. Am Freitag, 19. April, um 19:30 Uhr, lädt die TG Welschingen Mitglieder, Gönner und Vertreter befreundeter Vereine zur Jahreshauptversammlung in der Gaststätte Bären in Welschingen ein. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Berichte und Ehrungen. Anträge bitte schriftlich bis zum 29. März an den Vorsitzenden Werner Bezikofer oder an tgwelschingen@hegaudata.de richten. **Am Montag, 12. April,** findet um 16.30 Uhr im Gymnastikraum beim Kindergarten in Welschingen die **Jugendversammlung mit anschließendem Filmabend** statt. Für Getränke, Popcorn und Pizza ist gesorgt. Bitte um Anmeldung bis zum 31. März bei den Übungsleitern oder direkt bei der Jugendleitung über Carolin Weh oder Luisa Sartena.

Heimsieg für die Herren des Hegauer FV

Spiel gegen Geisingen wurde gewonnen - knapp, aber verdient

Engen. In der 5. Minute hatten die Gäste Glück, dass Markus Müller einen Freistoß vom Sechszehneck an den Pfosten setzte. Nach Zuspiel von Florian Rösch versuchte es Mark Walz aus der Drehung, doch Gästetorhüter Duro Kacavenda war auf dem Posten (15.). In der 20. Minute setzte sich Kevin Kohler mit hohem Tempo über die linke Seite durch, spielte im richtigen Moment quer auf Florian Rösch, der abgeklärt aus zehn Metern das 1:0 erzielte. Der SV Geisingen hatte die erste gute Möglichkeit durch eine Aktion von Maximilian Moser, der Ball wurde aber zur Ecke abgelenkt (25.). Optisch hatte der HFV etwas mehr vom Spiel, verpasste es aber, die ein oder andere gute Aktion gezielt zu Ende zu spie-

len.

Vier Minuten waren im zweiten Abschnitt gespielt, als sich SV-Akteur Fabian Federle ein Herz nahm und aus zwanzig Meter abzog, der Ball touchierte dabei leicht die Querlatte (49.). Eine richtig gute Möglichkeit hatte der HFV in der 57. Minute - eine scharfe Hereingabe von Florian Rösch verpasste Markus Müller nur knapp. Kacavenda im SV-Tor klärte stark eine Riesenschance von Markus Müller (75.), für Toni Greco war der Winkel für die Verwertung des abgewehrten Balls zu spitz. Justin Braun klärte etwas zu heftig einen SV-Angriff und musste mit Gelb/Rot vom Platz. HFV-Torhüter Joel Reichel parierte auf der anderen Seite stark und lenkte eine sehr gute Chance

der Gäste zur Ecke (82.). Es begann eine hitzige Schlussphase. Auch in der 88. Minute bewahrte der HFV-Torhüter sein Team vor dem Ausgleich. Nach einem langen Ball aus der eigenen Hälfte eroberten Markus Müller und Robin Mayer den Ball, Müller legte uneigennützig quer und Mayer sorgte kurz vor Schluss für das 2:0 (89.). Die Jubeltraube verwandelte sich dann in eine Rudelbildung, in der HFV-Torhüter Joel Reichel seine zweite Gelbe Karte kassierte und mit Gelb/Rot vom Platz musste. In der Nachspielzeit erzielte Luca Blum noch den Anschlusstreffer zum 1:2

(90.+4). Der HFV-Sieg war knapp aber nicht unverdient.

Am kommenden Wochenende muss das **A-Team** auswärts in Gottmadingen ran. Anpfiff der Begegnung ist am Samstag, 16. März, um 15:30 Uhr auf dem Katzental-Sportplatz in Gottmadingen. Das **B-Team** startet mit einem Auswärtsspiel am Sonntag, 17. März, um 15 Uhr gegen die FSG Zizenhausen-Ho. Das **C-Team** befindet sich noch in der Vorbereitung auf die Rückrunde, für sie geht es am kommenden Samstag, 16. März, um 14 Uhr bei einem Testspiel gegen den SV Mühlhausen 2 in Ehingen auf den Platz.

Übrigens

... zeigte sich im Rahmen der Sportlererziehung, auch, wie gut die Talentschmiede des Hegauer FV bei den Frauen funktioniert am Beispiel von Giovanna Ahoefa, die für die U15-Nationalmannschaft nominiert wurde, oder in Gestalt von Luisa Jansen, die seit kurzem für den SC Freiburg spielt. Leonie Reiser gelang das kleine Kunststück, direkt von den B1-Juniorinnen in die erste Frauenmannschaft beim HFV zu wechseln.

Spiele des HFV am kommenden Wochenende in Welschingen

Samstag, 16. März

11:15 Uhr	HFV D2-Jugend	geg.	SC GoBi 2
13:15 Uhr	HFV C1-Jugend	geg.	SC KN-Wollm. 2
15:30 Uhr	HFV B1-Mädchen	geg.	SC Freiburg 2
18:00 Uhr	HFV Frauen 2	geg.	Alem. FR-Zähringen

Sonntag, 17. März

12:30 Uhr	HFV A-Jugend	geg.	JFV Singen
15:00 Uhr	HFV Frauen 1	geg.	TSV Neckarau
17:15 Uhr	HFV C2-Jugend	geg.	SG Stahringen

Junior Mannschafts-Cup

Hochklassiges Kunst- und Einradsport-Event am Samstag in Mühlhausen



Meisterhafte KunstradfahrerInnen (von links): Hannah Elsässer, Lena Andorinha, Anika Meßmer, Yannick Gaißer, Rebecca Grote, Jone Burow.
Bild: RMSV Aach

Deutschlands beste Junioren-Mannschaften im Kunst- und Einradsport treffen sich am Samstag in der Eugen-Schädler-Halle von Mühlhausen-Ehingen zum Junioren-Mannschafts-Cup.

MühlhausenEhingen. Es ist das Halbfinale der Deutschen Meisterschaften, bei der die begrenzten Startplätze zur Deutschen Juniorenmeisterschaft, die am 27. und 28. April 2024 in Villingen-Schwenningen stattfinden wird, vergeben werden. Gleichzeitig finden die ersten beiden Qualifikationen im 4er Kunstrad zur Junioren-Europameisterschaft am 10. und 11. Mai in Amorbach im Odenwald statt.

61 Mannschaften mit rund 200 SportlerInnen aus 33 Vereinen, reisen bereits am Freitag in den Hegau. Sie kommen aus den Bundesländern Niedersachsen, Sachsen, Bayern, Nordrhein-

Westfalen, Hessen, Rheinland-Pfalz, Württemberg und Brandenburg. In sechs Disziplinen kämpfen sie dann ab 8.40 Uhr um die DM-Teilnahme sowie um den Einzug in die Finalrunde. Ab 18 Uhr fahren die besten drei Teams je Disziplin um den CUP-Sieg. Gastgeber ist der RMSV Aach, der mit insgesamt 4 Mannschaften (6er Kunstrad, 4er Einrad Junioren offen, 6er Einrad und 4er Kunstrad Junioren offen) vertreten ist. Für Aach am Start sind: Rebecca Grote, Hannah Elsässer und Anika Meßmer aus Engen sowie Lena Andorinha, Yannick Gaißer und Jone Burow aus Aach. In allen vier Disziplinen zählen die Aacher Teams zu den favorisierten Teams.

Glückliche Fügung: Turnier am Jubiläumstag

Der RMSV Aach feiert in diesem Jahr sein 125-jähriges Vereins-

Jubiläum und was liegt da näher, als dies mit einer Veranstaltung im Kunst- und Einradsport zu feiern.

»Zufällig fällt diese Veranstaltung genau auf den Gründungstag unseres Vereins vor 125 Jahre, den 16. März 1899. Das hatten wir so, als wir uns für diese sportliche Veranstaltung beim Bund Deutscher Radfahrer vor gut anderthalb Jahren beworben hatten, gar nicht auf dem Schirm«, so Aachs Cheftrainerin Katja Gaißer.

Das Ziel heißt für alle vier Mannschaften: Lösen des DM-Tickets und die Teilnahme am Finale. »Im 4er Kunstrad jedoch wollen wir auch die Grundlage für eine erneute Teilnahme an der EM schaffen, um dann am 5. April bei den beiden weiteren EM-Qualifikationen in Bad Saarow am Scharmützelsee in Brandenburg das EM-Ticket endgültig zu lösen. Ich hoffe, dass bis dahin alle gesund bleiben«, so Gaißer.

TC Engen Jahreshaupt- versammlung

Engen. Der Vorstand des TC Engen lädt alle Freunde und Mitglieder zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am Freitag, 22. März, 20 Uhr, im Clubheim des TC Engen ein. Der Vorstand freut sich auf rege Teilnahme.

Sportverein Welschingen Jahreshaupt- versammlung

Welschingen. Der Sportverein Welschingen lädt recht herzlich zur Jahreshauptversammlung am Mittwoch, 13. März, um 19:30 Uhr in das Gasthaus Bären ein. Auf der Tagesordnung stehen neben den Berichten auch die Entlastung der Vorstandschaft. Vereinsmitglieder, Freunde des Fußballsports und Gäste sind herzlich willkommen.

TC Welschingen Jahreshaupt- versammlung

Welschingen. Die Vorstandschaft des TC Welschingen lädt alle Mitglieder und Freunde zur Jahreshauptversammlung am Mittwoch, 20. März, um 20 Uhr ins Clubheim ein. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Berichte und eine Neuwahl. Der Verein freut sich auf regen Austausch und zahlreichen Besuch.

RSV Neuhausen Hauptversammlung

Neuhausen. Am Freitag, 22. März, 20 Uhr, lädt der RSV Neuhausen alle Mitglieder und Interessierte zur diesjährigen Jahreshauptversammlung in das Bürgerhaus Neuhausen ein. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Berichte des Jahres 2023.«

Wochenmarkt

Jeden Donnerstag
von 8 bis 12 Uhr
auf dem Marktplatz



Mit viel Spaß, Einsatz und Erfolg durften sich die F-Jugend Handballer von Engen eine weitere Medaille bei dem Turnier der HSG Konstanz abholen. »Herzlichen Dank an den Veranstalter, an die Trainer, Helfer, Eltern und natürlich die Kinder« sagt Steffi Jost im Namen der Abteilung Handball.
Bild: Verein



Gemeinsam an der Seite kranker Kinder

Wir engagieren uns für schwerkranke Kinder, ihre Geschwister und Eltern und schenken verwaisten Familien neuen Lebensmut. Helfen Sie uns mit Ihrer Spende.

SPENDENKONTO

Sparkasse Schwarzwald-Baar
IBAN DE41 6945 0065 0000 0050 00
BIC SOLADES1VSS
Stichwort „Schenk mir Zukunft“

Infotelefon: 07705 920-500
www.kinderkrebsnachsorge.de



deutsche
**KINDERKREBS
NACHSORGE**

Stiftung für das chronisch kranke Kind



Günstige Gelegenheit

Der große Kleinanzeigenmarkt mittwochs und samstags im SÜDKURIER.

www.suedkurier.de/anzeigen

☎ 07531/999 4444 (Ortstarif)

Gehört zu mir.

SÜDKURIER

Veranstaltungen der Landfrauen Engen-Stockach

Freitag, 22. März

VORTRAG »DAS BIENENVOLK- DIE APOTHEKE DER NATUR«

Fachvortrag über die Heilwerte aus dem Bienenvolk. Imkermeister Rainer Krüger berichtet über API- Therapie.

Ort 78234 Engen-Zimmerholz, Farrenstall

Beginn 19.30 Uhr

Referent Rainer Krüger

Kosten Spendenbasis

Anmeldung keine Anmeldung erforderlich

Freitag, 28. März

KORNHAUS-EXKURSION MIT BACKVORFÜHRUNG

Wir besuchen die Blattert Mühle in Bonndorf-Wellendingen. Besuch des Kornhauses und Backvorführung »Gutes Brot backen« mit Kaffee und Kuchen im Anschluss.

Ort Blattert Mühle, Konstantin-Fehrenbach-Str. 33/34, 79848 Bonndorf-Wellendingen

Beginn 14 bis 16.30 Uhr, eigener PKW, Fahrgemeinschaften

Referent Daniel Blattert

Kosten 18 Euro, inklusive Kaffee und Kuchen

Anmeldung Andrea Lang, Tel. 07733/8571 oder Mobil: 0172 7235173

Donnerstag, 11. April

VORTRAGSVERANSTALTUNG »GESUNDER DARM- GESUNDER MENSCH«

Welche Rolle spielen Darm und Mikronährstoffe für uns?

Ort 78359 Orsingen-Nenzingen, Hauptstraße 5a, Bei Lindenwirts

Beginn 19.30 Uhr

Referentin Isabell Zink (Pharmareferentin)

Kosten auf Spendenbasis

Anmeldung Doris Eichkorn, Mobil: 0170 5583870 bitte nur WhatsApp, Eich78357@aol.com

Alle Interessierten sind zu den Veranstaltungen recht herzlich eingeladen.

Jahresausflug an vier Terminen

Landfrauen Stockach-Engen fahren ins Gartencenter

Hegau. Der Jahresausflug führt die Landfrauen Stockach-Engen dieses Jahr ins größte Garten-Center Oberschwabens - nach Grünkraut bei Ravensburg. Mittags geht die Fahrt weiter nach Waldburg zum Unternehmen »Vom Fass«. Abschließend gibt es Abendessen auf dem Rückweg.

Die Termine sind Dienstag, 16. April, Donnerstag, 18. April, Mittwoch, 24. April, und Freitag, 26. April.

Abfahrtszeiten: Engen, MC Donalds, um 7.45 Uhr; Aach, Rathaus, um 7.55 Uhr; Eigeltingen, gegenüber Gasthaus Lamm, um 8 Uhr; Nenzingen, Schönenberger Hof, um 8.05 Uhr; Stockach, Parkplatz, gegenüber Landwirtschaftsamt, um 8.15 Uhr. Bitte beachten: am Freitag, 26. April, ist der Zustieg um 7.45 Uhr in

Hingen am Rathaus, Zustieg Engen entfällt. Alle anderen Zustiegsorte unverändert.

Kosten: Mitglieder 35 Euro, Gäste 40 Euro.

Inbegriffen sind Busfahrt, Frühstücksbrezel, Führung bei »Vom Fass« und das Trinkgeld für den Busfahrer. Mittagessen und Abendessen bezahlt jeder selbst.

Anmeldung für den 16. April bei Hanne Dauwalter, Tel. 07771/649908; für den 18. April bei Doris Eichkorn, Tel. 0170/5583870; für den 24. April bei Karina Stengelin, Tel. 0178/6839010 oder Elke Trierweiler, Tel. 07732/ 950146; für den 26. April bei Andrea Lang, 0172/7235173 (ausgebucht). Die Anmeldung ist bindend, bei Nichtteilnahme sind 27 Euro Fahrtkosten zu bezahlen.

Ostergarten in Tengen

Noch bis Gründonnerstag

Hegau. Mit allen Sinnen können sich die BesucherInnen im kreativ gestalteten Ostergarten Tengen von der hoffnungsspendenden Osterbotschaft berühren lassen.

Begleitet werden sie von vielen engagierten Frauen und Männern aus den Seelsorgeeinheiten Oberer Hegau und Tengen Bernhard von Baden, sowie den

evangelischen Kirchengemeinden Tengen und Engen.

Wann?: Bis Gründonnerstag, 28. März

Wo?: In Tengen St. Laurentius - in und um Kirche, Pfarrhaus und Pfarrheim, Klingenstr. 26, 78250 Tengen
Informationen und Anmeldung unter: www.kath-oberer-hegau.de

Redaktions- und Anzeigenschluss Montag 12 Uhr

DAS LEBEN HAT VIELE HELDEN.

**UNSERE HELDEN SIND DIE PATIENTEN
DES HEGAU-JUGENDWERKS.**

Über 20 Jahre Förderverein Hegau-Jugendwerk.
Mehr Infos unter: www.hegauhelden.de

HEGAU
WIR . FÜR DIE
JUGENDWERK-HELDEN **HELDEN**
e.V.

Synästhetisches Gesamtkunstwerk

Orgel plus Kunst brachte Malerei und Musik zusammen

Zwölf Leinwände warteten am ersten Märzsonntag im Altarraum der evangelischen Auferstehungskirche auf ihre Verwandlung in Tafeln, die den Kreuzweg zeigen. Begleitet von Orgelstücken vom Barock bis zur Gegenwart, gespielt von Martina Bischofberger, gestaltete der Singener Künstler Antonio Zecca unter dem Titel »Via crucis« die Passionsgeschichte nach.

Engen (rau). Hör- und gleichzeitig erlebbar sollte der Leidensweg Christi auf den Leinwänden und der Empore entstehen. Mit »Orgel plus Kunst« wurden zwei Genres zusammengeführt, die - eigentlich - in der Kirchengeschichte schon immer zusammengehörten. Die von Zecca rasch hingeworfenen und doch - oder vielleicht gerade deshalb - so eindrucksvollen und ausdrucksvollen Figuren traten in einem Gleichklang mit Bischofbergers machtvoll intonierten barocken Werken und eingehenden zeitgenössischen Kompositionen - ein künstlerisch-musikalisches Duett, bei dem die Zuhörer- und schauer der Entstehung eines Bildes und der Interpretation eines Musikstückes zugleich beiwohnen durften. Besonders beeindruckend wird die Aktion vor dem Hintergrund, dass beide Akteure dieses »Happening« vorher nicht geprobt hatten.

Blau - Farbe der Transzendenz und der Schöpfung

In blaues Licht getaucht, begann Zecca die Figuren auf den Leinwänden rasch, aber sicher zu skizzieren. Stück für Stück wuchsen die Passions-Protagonisten aus dem Weiß, als Abschluss fügte der Künstler einen mit großem Pinsel aufgetragenen azurblauen Hintergrund auf, der das Motiv deutlich hervortreten ließ. Beim letzten Bild, der Kreuzigungsszene malte Zecca sogar beidhändig, um die beiden neben dem Kreuz knienden Personen synchron abzubilden. Dass die Farbe »Blau« sowohl als Inszenierung als auch auf den Leinwänden eine wichtige Rolle spielte, war



Geburt eines Bildes: von der puren Leinwand...



...über die Zeichnung....



...bis hin zur Grundierung mit blauer Farbe. Bilder: Rauser

sicher kein Zufall: Als Teil der (ev.) Liturgiefarbe Violett steht sie für einen transzendenten Übergang, wie es der Kreuzweg für Christus, aber auch die Fastenzeit etwa in der Gegenwart für den Menschen ist. Blau ist die Farbe des Himmels und des Meeres und trägt so zudem die Symbolik der Schöpfung in sich. Sie ist meditativ, steht für Neubeginn ebenso wie für Trauer. Damit schlugen Licht und Farbe den Bogen zur Malerei, etwa des Barock, und damit auch zur Kirchenmusik, die Martina Bischofberger meisterhaft beitrug. Die zeitgenössischen Werke wie das eindringliche »Korn, das in die Erde.« oder das meditative »Holz auf Jesu Schulter« präsentierte die Organistin in Variationen der Komponisten Werner Tiepner, Thomas Gabriel und Thomas Riegler. Abgestimmt auf die Entstehung der Bilder begleitete sie diese: vom tragischen »O Haupt voll Blut und Wunden« (Johann Gottfried Walther) bis zur überwältigenden »Fuge in g« (Bach), in der sich die ganze Dramatik, Verzweiflung und Gewalt der Kreuzigungsszene widerspiegelte - wie im Schwung der Zeichnungen Zeccas und der Physiognomie seiner Figuren: So wurde aus dem Experiment, Orgel und Kunst zusammenzuführen, ein wahrhaft faszinierendes synästhetisches Gesamtkunstwerk.



Lang anhaltenden Applaus gab es in der voll besetzten Auferstehungskirche für die (Klang-)künstler Martina Bischofberger und Antonio Zecca.



Kreuzweg in der Kirche: Die fertigen Bilder wurden an den Kirchenfenstern und im Altarraum - die Kreuzigungsszene in der Mitte - angeordnet.

Medizin und Pflege hautnah

Tag der Offenen Tür der Kliniken Singen und Konstanz

Am Samstag, 20. April, von 11. bis 17 Uhr laden die Akut-Kliniken des Gesundheitsverbands Landkreis Konstanz (GLKN) in Singen und Konstanz unter dem Motto »Medizin und Pflege hautnah« zu einem bunten Programm ein, gestaltet von den verschiedensten Fachabteilungen der beiden Krankenhäuser.

Hegau. Die Veranstaltungen richten sich an Interessierte jeder Altersklasse. Am **Klinikum Konstanz** gibt es ein breit gefächertes Angebot an Kurzvorträgen, die zentral in der Magistrale stattfinden werden und das Leistungsspektrum am Klinikum Konstanz widerspiegelt. Darüber hinaus erfahren Besucherinnen und Besucher wie im OP, in der Zentralen Notaufnahme und in der Holding Area gearbeitet wird. Einen spannenden Einblick teils hinter die Kulissen bieten die Rundgänge durch die Radiologische Abteilung und die Technischen Abteilung.

Außerdem gibt es zahlreiche Infostände verschiedener Bereiche – das reicht von der Akademie für Gesundheitsberufe über die Seelsorge und Patientenfürsprecher bis zu Selbsthilfegruppen und das Landratsamt Konstanz. Zahlreiche Mitmachaktionen, wie beispielsweise eine Teddy-Klinik, angeboten von den Kinder- und Jugendmedizinerinnen, der Therapeutischen Dienste und der Pflege laden die Besucherinnen und Besucher zum Informieren oder aktiven Mitmachen ein. Zwei überlebensgroße Organ-

modelle zeigen eindrucksvoll wie Knie und Lunge funktionieren.

Am **Klinikum Singen** laden vor dem Hauptgebäude vier überlebensgroße Organmodelle (Darm, Herz, Kopf, Wirbelsäule) zu einem spannenden Blick in das Innere des Menschen ein. Eine Vortragsreihe im Blauen Salon und im Turmsaal widmet sich in Kurzvorträgen der großen Bandbreite an Medizin, Pflege und Therapie, die am Klinikum Singen angeboten wird. Führungen durch die Patientenheimversorgung (PHV), die Technik, die Aufbereitungseinheit für medizinische Produkte (AEMP) und die Abteilung der Therapeutischen Dienste wird es ebenso geben, wie vielfältige Vorführungen und Demonstrationen in den Aufwächerräumen und weiteren Räumlichkeiten zu Untersuchungsmethoden oder zum Thema Wiederbelebung.

Mitmachaktionen, beispielsweise zur Händehygiene, Infostände des Krankenhaus-Fördervereins, der Akademie für Gesundheitsberufe, der Personalabteilung und der Patientenfürsprecher sowie von Selbsthilfegruppen und des Landratsamts Konstanz, ein kleines Nachmittagskonzert in der Klinikkapelle mit den Singspielen und Unterhaltung mit Klinikclownin Tillie sowie Kinderschminken runden das Programm ab.

Für Verpflegung ist an beiden Standorten bestens in den Cafeterien/Casinos gesorgt, der Eintritt ist an beiden Standorten frei.

Fachkräfte und Ausbildung

HWK Konstanz erweitert Bildungsangebot

Hegau. Handwerkskammer Konstanz erweitert Bildungsangebot

Wer beruflich vorankommen und fachlich auf dem Laufenden bleiben will, kann auch 2024 auf das Weiterbildungsangebot der Handwerkskammer Konstanz zählen. In den Bildungsakademien in Rottweil,

Waldshut und Singen sowie der BBT Tuttlingen starten wieder neue Kurse und Lehrgänge. Dieses Jahr können sich Bildungsinteressierte auch rein digital in der neuen Online-Akademie weiterbilden. Das Weiterbildungsprogramm 2024 ist als Download unter www.bildungsakademie-hwk.de zu finden.

Philianer waren unterwegs

Musikalische Exkursion nach Freiburg



Das Ensemble »Die Philianer« auf großer Fahrt.

Bild: privat

Hegau. In den Fasnachtsferien begab sich das Vokalensemble Die Philianer gemeinsam mit Nachwuchssängerinnen und -sänger, die aus dem ganzen Hegau kommen, auf eine musikalische Reise nach Freiburg. Die zweitägige musikalische Exkursion war reich an unvergesslichen Erlebnissen und beeindruckenden Momenten. Um neue Erfahrungen reicher, startet die junge Gruppe nun die finale Probephase für die Premiere des neuen Musicals »Joseph Damals - heute«.

Höhepunkt der Reise war der Besuch der Oper »Hänsel und Gretel« im renommierten Stadttheater Freiburg. Die ausverkaufte Vorstellung begeisterte nicht nur durch die fantastischen Solisten und das gesamte Ensemble, sondern auch durch das prachtvolle Spiel des Orchesters. Die jungen Musikerinnen und Musiker aus dem Hegau waren von den Stimmen und der herausragenden Inszenierung zutiefst beeindruckt. Neben dem kulturellen Höhepunkt bot die Stadt Freiburg ihren Gästen auch ein charmantes Ambiente zum Erkunden. Das gemeinsame Übernachten und Frühstück, ein

Bummel durch die historischen Straßen, der Besuch des imposanten Münsters und anderer historischer Gebäude hinterließen bleibende Eindrücke bei den Sängerinnen und Sängern. Mit einer Fülle an Inspiration und neuen Erfahrungen traten Die Philianer schließlich die Heimreise an, bestens gerüstet für ihr bevorstehendes Projekt, die Premiere des neuen Musicals »Joseph Damals, heute«. Am Sonntag, den 16. Juni um 16:00 Uhr, wird der Stadtchor Engen mit seinen vielfältigen Abteilungen, darunter auch mit dem Vokalensemble Die Philianer, in der neuen Stadthalle in Engen dieses besondere Musical präsentieren. Mit seinen Sängerinnen und Sängern aus Rielasingen-Worblingen, Hilzingen, Singen, Bohlingen, Gottmadingen, Gailingen, Engen, Überlingen am See und Tübingen ist diese besondere Musicalaufführung seit einem Jahr in Arbeit.

Neben den vielen Auftritten bei verschiedensten Anlässen über Städte, Gemeinden und sozialen Einrichtungen sei dieses Musical insbesondere für das Vokalensemble Die Philianer eine Herzenssache.

Bürokratieabbau

Belastungen jetzt melden

Hegau. Die Entlastungsallianz für Baden-Württemberg zur Meldung belastender Berichts- und Dokumentationspflichten auf. Ziel ist es, kritisch zu hinterfragen, ob die jeweiligen Vorgaben verzichtbar sind oder ob es

zumindest Möglichkeiten zur Vereinfachung gibt. Unternehmen können belastende Dokumentationspflichten einfach per E-Mail unter buerokratieabbau@stuttgart.ihk.de an die IHK Region Stuttgart melden.



Für alle »Sternenkinder«: Am 15. März um 15 Uhr findet in der kleinen Aussegnungshalle auf dem Waldfriedhof in Singen eine offene Gedenkfeier statt. Eingeladen sind alle Eltern, die ein Kind während der Schwangerschaft verloren haben sowie deren Angehörige. Das Hegau-Bodensee-Klinikum und die Seelsorge am Klinikum laden zu dieser Feier ein. Geleitet wird sie von der kath. Klinikseelsorgerin Waltraud Reichle und dem ev. Klinikseelsorger Christoph Labuhn. In der Feier können betroffene Eltern ihrer Kinder gedenken und sie spüren Verbundenheit mit anderen Müttern und Vätern, die ebenfalls ein Kind verloren haben. Unterstützt wird die Feier von den Bestattungsinstituten Decker und Homburger in Singen. Die Gedenkstelle auf den Waldfriedhof in Singen im Bild oben ist ein Ort der Erinnerung für alle Frauen und Männer, die auf ihrem Lebensweg ein Kind verloren haben. *Bild: Elisabeth Paul*



Das Hochfest beziehungsweise Patrozinium des heiligen Josefs, dem Schutzpatron der Kapelle in Mühlhausen, ist am kommenden Dienstag, 19. März. Für die gesamte Seelsorgeeinheit Oberer Hegau findet am 19. März um 18:30 Uhr ein feierliches Hochamt in der St. Josefskapelle in der Schlossstraße in Mühlhausen statt. Pater Jose zelebriert die heilige Messe. Der Kirchenchor St. Peter und Paul unter der Leitung von Simon Götz gestaltet den Gottesdienst gesanglich mit. Das Gotteshaus wird dem Anlass entsprechend sehr festlich geschmückt und auch alle Ministranten der Pfarrei wirken mit Fahnen und vielem mehr mit. Der Josefstag war früher in Mühlhausen fast einem gesetzlichen Feiertag gleich. Viele Einwohner ließen an diesem Tag die Arbeit ruhen und gingen ins morgendliche Hochamt, an dem auch die Schüler teilnahmen und danach schulfrei hatten. Im Anschluss daran waren die damaligen Gasthäuser voll. Die Glocken aller Kirchen in Mühlhausen und Ehingen läuten am Montag, 18. März, um 17 Uhr zehn Minuten lang den Josefstag ein. Alle Gläubigen der Seelsorgeeinheit sind herzlich eingeladen. *Bild: Seelsorgeeinheit*

Seelsorgeeinheit Oberer Hegau Familien- gottesdienst

Hegau. Am Sonntag, 17. März, findet um 10.30 Uhr in Mühlhausen in der Pfarrkirche St. Peter und Paul eine Wort-Gottesfeier als Familiengottesdienst statt. Im Gottesdienst werden die Erstkommunionkinder aus Mühlhausen vorgestellt.

Seelsorgeeinheit Oberer Hegau Hl. Messe auch in italienischer Sprache

Engen. Am 17. März besuchen Pilger aus der Partnerstadt Monéglija Engen. Aus diesem Grund hält Vikar Dilson Daldoce Jr. die Hl. Messe an diesem Sonntag um 10.30 Uhr in Engen auf Deutsch und in italienischer Sprache.

»Durch das Band des Friedens«

Weltgebetstag 2024 aus Palästina gefeiert

Hegau. Der diesjährige Weltgebetstag am 1. März führte auf durch ein »Levantisches Buffet« verköstigt mit Gerichten



Generations-, konfessions- und nationenübergreifend wurde in Engen der WGT gefeiert. *Bild: privat*

eine »Reise durch das Land, in dem Jesus gelebt und gelehrt hat« - nach Palästina. Eine Reise, die mitnahm in ein Land mit langer Tradition und großer kultureller und religiöser Vielfalt, das geprägt ist von schwerwiegenden Konflikten, unter denen die Menschen dort seit langem leiden und aktuell besonders schwer davon betroffen sind. Beim Einstimmungsnachmittag erhielten die BesucherInnen im katholischen Gemeindezentrum in Engen bei der Landesinformation interessante Einblicke in die Wirtschaft, Bevölkerungsstruktur und die bewegte Geschichte des Landes und bekamen mit, dass Palästina das Land der Olivenbäume ist. Sie prägen die Landschaft, und sie symbolisieren Heimat und Verbundenheit mit dem Land. Sie spenden Früchte, Öl und Holz. Nach dem Vortrag zum Land ging es weiter mit dem Gesang der rhythmischen Lieder, stimmungsvollem Tanz und einem eindrucksvollen Anspiel zum Thema »Wie geht Frieden?«

Alle Gäste wurden anschließend

aus der palästinensischen und arabischen Küche: Falafel, Hummus, gefüllte Teigtaschen, Bulgur, Salate mit Granatapfel oder Kichererbsen und vielem mehr. Die Besucher genossen sichtlich das Essen in Gemeinschaft. Im darauffolgenden ökumenischen Gottesdienst ging es unter dem Titel »Durch das Band des Friedens« um die große Sehnsucht nach Frieden und Gerechtigkeit in der Region. Dabei kamen palästinensische Christinnen zu Wort. Sie berichteten in ihren persönlichen Geschichten von Vertreibung der Familien und der ewigen Hoffnung auf Rückkehr, von Engagement für Verständigung und Gerechtigkeit und davon, stets in Liebe zu handeln.

Am Ende des Gottesdienstes verbanden sich alle BesucherInnen durch ein langes Band als Symbol der Verbundenheit in und für Frieden. Sie reihten sich ein in die weltweite Bewegung des Weltgebetstags als Initiative für Toleranz, Versöhnung und Dialog mit Gebet als aktiven Beitrag zur friedlichen Konfliktlösung.

Kinderkirche in Welschingen

Seelsorgeeinheit lädt in die Jakobuskirche ein

Welschingen. Das Team der Kinderkirche Welschingen lädt alle Kindergarten- und Grundschul Kinder mit ihren BegleiterInnen zur Kinderkirche am Sonntag, 17. März, um 10.30 Uhr in die St. Jakobuskirche ein. Treffpunkt ist in der Kirche, da-

nach gehen alle gemeinsam in die Unterkirche, wo gemeinsam Kinderkirche gefeiert wird. Alle Kinder, die nicht von ihren Eltern begleitet werden, können nach dem Gottesdienst in der Unterkirche abgeholt werden.

Beratungen + Bereitschaftsdienste

Apotheken-Wochenenddienst:
Samstag, 16. März: Apotheke Sauter, Ekkehardstraße 18, Singen, Telefon 07731/63035

Sonntag, 17. März: Ratoldus-Apotheke, Schützenstraße 2, Radolfzell, Telefon 07732/4033

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:
Ärztlicher Notfalldienst rund um die Uhr, Telefon 116 117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:
Telefon 0761/120 120 00

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst:
Den tierärztlichen Notdienst erfahren Sie bei Ihrem Haustierarzt.

Tier-Ambulanz-Notruf:
0160/5187715, Tierrettung LV Südbaden, Lochgasse 3, 78315 Radolfzell, Tel. 07732/941164

Pflegestützpunkt-Altenhilfeberatung des Landkreises Konstanz, Amt für Gesundheit und Versorgung in 78315 Radolfzell, Sprechtag an jedem zweiten Mittwoch im Monat um 14 Uhr im Rathaus, Blaues Haus, Hauptstr. 13, 1. OG. Terminvereinbarung erbeten unter Tel. 07531/800-2626, Ansprechpartnerin: Pia Faller

Sozialstation Oberer Hegau St. Wolfgang e.V., Schillerstr. 10 a, Engen, Nachbarschaftshilfe, Tel. 07733/8300 und **Dorfhelferinnen-Station**, Tel. 07774/2131424

AKA-Team, Schützenstr. 6, Engen, Pflegeberatung und Hilfen im Haushalt, Tel. 07733/6893

Ambulante Pflege »Katharina«, Außer-Ort-Straße 8a, 78234 Engen, Tel. 07733/360490

Die Zieglerischen - Ambulante Dienste der Behindertenhilfe, Beratung und Unterstützung für Menschen mit Assistenzbedarf: Ambulant Betreutes Wohnen, Familienunterstützender Dienst, Persönliches Budget, Betreutes Wohnen in Familien. Gewinnung und Begleitung ehrenamtlich und bürgerschaftlich engagierter MitarbeiterInnen. Breite Straße 11, 78234 Engen, Tel. 07733/9961370, Mail: engen@zieglersche.de, Internet: www.zieglersche.de

Pflegestützpunkt Landkreis Konstanz, Tel. 07531/800-2673
Sozialpsychiatrischer Dienst der Arbeiterwohlfahrt, Sprechstunde für psychisch kranke Menschen und Angehörige nach Vereinbarung, Tel. 07731/958040

Beratungsstelle für Schwangere, Paare und Familien, staatlich anerkannte Schwangerschaftskonfliktberatung, Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Konstanz, Außenstelle Engen: Hexenweg 2, Tel. 0172/2781385, Mittwoch 13 bis 17 Uhr und Freitag 8 bis 13 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung

Psychologische Beratungsstelle des Landkreises Konstanz, Amt für Kinder, Jugend und Familie,

Außenstelle Singen, Maggistr. 7, 78224 Singen, Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr, 14 bis 16 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr, Tel. 07531/800-3311

Fachstelle Sucht, Julius-Bührer-Str. 4, DAS 1, Singen, www.bw-lv.de/beratungsstellen/fachstelle-sucht-singen/ Öffnungszeiten: Mo-Do 8-12.30 und 14-16 Uhr, Di 8-12.30 und 14-18 Uhr, Fr 8-12 Uhr. Termine nach Anmeldung unter Tel. 07731/912400

pro Familia, Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik & Sexualberatung, Singen, Mo, Mi, Fr 10-12 Uhr, Mo+Do 16-17 Uhr, Di 12-13 Uhr, Tel. 07731/61120

alcofon bei Alkoholproblemen Mo-Fr 18-20 Uhr, 0180/10645645 (2,5 Cent/Min.)

Caritasverband Singen-Hegau e.V., Schillerstr. 10 a, 78234 Engen, Tel. 07733/505241, Fax 07733/505235, Betreuungsverein als Ansprechpartner für gesetzliche Betreuungen, Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen und Caritassozialdienst, Beratung in sozialen Lebenslagen, offene Sprechstunde dienstags und mittwochs von 9-12 Uhr, sonst nach Vereinbarung, www.caritas-singen.de

Telefonseelsorge, Notrufnummer (kostenlos) 0800/1110111 und/ oder 0800/1110222

Betreuungsverein Bodensee/Hegau e.V., Gewinnung, Beratung, Begleitung ehrenamtlicher gesetzlicher Betreuer, Info über Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung, Büro Singen, Thurgauer Str. 23 a, Tel. 07731 31893, Fax: 07731 948583, E-Mail: singen@bbh-ev.de

Alzheimer-Beratung: Elfriede Maria Lenzen, Im Scheurenbohl 43, Engen, Tel. 07733/2309
Dementen-Betreuung, Sozialstation, Tel. 07733-8300
Hospizverein Singen und Hegau e.V., Beratung, Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen, ambulanter Hospizdienst, Trauerbegleitung. Tel. 07731/31138.

Aids-Hilfe: Beratungen Mittwoch von 20 bis 22 Uhr, Konstanz, Tel. 07531/56062

Frauenhaus Singen, rund um die Uhr Tel. 07731/31244

Beratungshotline des Polizeipräsidiums Konstanz für den Landkreis Konstanz, mittwochs, ab 9.30 bis 12 Uhr, Tel. 07531/995-1044

Verbraucherzentrale Baden-Württ. Paulinenstr. 47, 70178 Stuttgart, Tel. 0711/669187, Fax: 669150

Energieagentur Kreis Konstanz mittwochs von 11 bis 15 Uhr telefonische Wärmewende-Bürger-sprechstunde (Fragen zu Heizung, Wärmeschutz und energie-effizientem Bauen), Tel. 07732/9391236

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Engen: In dringenden Notfällen Rufnummer 0800 9480400.

Jubilare

- Frau Rosa Witz, Engen, 75. Geburtstag am 14. März
- Frau Ursula Stabenow, Engen, 70. Geburtstag am 15. März
- Herr Manfred Bayer, Zimmerholz, 85. Geburtstag am 17. März
- Herr Erich Braun, Engen, 85. Geburtstag am 19. März
- Frau Dorothea Hinzen, Engen, 85. Geburtstag am 19. März

»Offener Himmel« im März

Wieder an diesem Sonntag in Singen

Hegau. Der »Offene Himmel« im Monat März findet am Sonntag, 17. März, um 10 Uhr, in der Klinikkapelle in Singen statt. Er steht unter dem Thema: »Du, lass dich nicht verhärten!«. Die Zeile stammt aus dem Lied Ermutigung von Liedermacher Wolf Biermann. Die letzte Strophe des Liedes endet mit dem

optimistischen Bild vom kommenden Frühling. Waltraud Reichle und Claudia Graf leiten die Liturgie. Die musikalische Gestaltung liegt in den Händen von Peter Hug und Hans-Peter Storz. Für Patientinnen und Patienten wird sie über den Kapellenkanal Nr. 24 in die Krankenzimmer übertragen.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche

In allen Gottesdiensten findet die »Misereor«-Kollekte einschließlich Fastenopfer der Kinder für Misereor statt.

Samstag, 16. März

Engen: 17 Uhr Ital. Rosenkranz in der Hauskapelle der Sonnenuhr, 18.30 Uhr Jugendgottesdienst - Startgottesdienst zur Firmvorbereitung
Aach: 18.30 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 17. März

Engen: 10.30 Uhr Hl. Messe für die Seelsorgeeinheit in deutscher und italienischer Sprache mit den Gästen aus der Partnerstadt Moneglia, 17 Uhr Konzert für Sopran und Orgel zugunsten des Baufördervereins

Aach: 18.30 Uhr Bußandacht

Anseltigen: 9 Uhr Hl. Messe

Ehingen: 18.30 Uhr Hl. Messe als Taizégottesdienst

Mühlhausen: 10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier als Familiengottesdienst mit Vorstellung der Erstkommunionkinder

Welschingen: 10.30 Uhr Hl. Messe mit Kinderkirche (Minis: Gr. 4)

Zimmerholz: 9 Uhr Hl. Messe

Hl. Messe in Engen auch in italienischer Sprache: Am Sonntag, 17. März, um 10.30 Uhr in Engen

Welschingen - Kinderkirche: Das Team der Kinderkirche Welschingen lädt am Sonntag, 17. März, um 10.30 Uhr in die St. Jakobuskirche ein.

Mühlhausen - Familiengottesdienst:

Am Sonntag, 17. März, um 10.30 Uhr, findet in der Pfarrkirche St. Peter und Paul eine Wort-Gottes-Feier als Familiengottesdienst statt.

Kirchenbauförderverein Mariä

Himmelfahrt Engen: Kaffeestube am Ostermarkt nach dem Gottesdienst im Franziskus-Saal von 11 bis 17 Uhr.

Ökumenische Emmauskapelle (Autobahnkapelle)

Sonntag: 11 Uhr Ökumenischer Gottesdienst. Verantwortlich: Pastoralreferent Manfred Fischer, musikalische Gestaltung: Petruschörle der ev. Gemeinde Höri, Leitung: Sonja Roller-Eller

Evangelische Kirche Gottesdienste:

Sonntag: 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Prädikant O. Wangerin)

Gemeindetermine/Kreise:

Dienstag: 19 Uhr Frauenkreis in privaten Räumen

Die Kreise treffen sich zu den üblichen Zeiten. Wer dazu Fragen hat, kann sich gerne beim Ev. Pfarramt, Tel. 07733/8924, melden.

Christliche Gemeinde

Sonntag: 10 Uhr Gottesdienst

Redaktions- und Anzeigenschluss Montag 12 Uhr



BIKESERVICE LUTZ

INDUSTRIESTRAßE 15
78224 SINGEN
T. 07731 796 50 80

HOL- & BRING-SERVICE IM STADTGEBIET ENGEN GRATIS

DIE FREIE RADWERKSTATT IN SINGEN

BEI UNS WIRD SERVICE GANZ GUT GESCHRIEBEN!

FOLLOW US

HONIGHE SERVICEFÄHIGKEIT · JOBBAU · HOCHLAND-REPARATURSERVICE · FREIE RADWERKSTATT · 100% KUNDENFRIEDEN

Auch im Notfall sind wir für Sie da!



Heizung Bäder Service

KERSCHBAUMER

Es gibt immer noch hohe staatl. Förderungen für die Sanierung von Heizungsanlagen!

Benötigt Ihre Heizung eine Wartung?

Möchten Sie Ihr Bad sanieren?

Rufen Sie an, wir sind gerne für Sie da!



Engen
07733-505-870
www.kerschbaumer.de



TOPSCHNITT
DAMEN & HERREN

Turmstr. 30
78234 Welschingen
Tel. 0 77 33 / 83 17

Öffnungszeiten:
Di.-Fr. 8-12 Uhr u. 13.30-18 Uhr
Sa. 8-12 Uhr



Dielenhof
Einkaufen direkt beim Bauern

Familie Brendle
Dielenhof, 78234 Engen
Tel.: 077 33/88 51
www.dielenhof.de

- Frische Bärlauchbratwürste,
- Suppenfleisch vom Jungrind, Hackfleisch
- Frische Eier auch bunt gefärbt
- frisches Saisongemüse, Naturjoghurt

Öffnungszeiten:

Di.: 8.00–12.00 Uhr · Do.: 08.00–12.00 Uhr und 14.00–18.00 Uhr
Fr.: 8.00–12.00 Uhr und 14.00–18.00 Uhr · Sa.: 08.00–12.00 Uhr

Seniorenbetreuung
nach Welschingen gesucht!

Wer hat Lust und Zeit ab April meiner lieben Mutter mehrmals in der Woche Gesellschaft zu leisten und sie ein bisschen zu unterstützen?
Bezahlung nach Stunden.

Bei Interesse bitte melden unter
0160/6685745

gesucht - gefunden

Hier können Sie erfolgreich Ihre Kleinanzeige aufgeben:
info@info-kommunal.de · Telefon 0 77 33 / 99 65 94-0

Antwort auf eine Chiffre-Anzeige per mail oder Brief an Info Kommunal, Jahnstraße 40, 78234 Engen



Sein Einsatz ist unbezahlbar. Deshalb braucht er Ihre Spende.

seenotretter.de

<p>Vermietungen</p> <p>2 Zi-Penth. Whg., Neubau Hilzingen 75 qm, TG, Aufzug, Dachterrasse, Keller, EBK, ab 01.07.2024 z. verm., Mail: vermietung68@mein.gmx</p> <p>Einfamilienhaus in Gottmadingen sonnige Lage, 135 qm Wohnfläche, 5,5 Zi., 488 qm Grundstück, Garten, Garage, Stellplatz, neu saniert ab 1.5.24 zu verm., Mietpreis: 1750 € + 200 € NK, Kautions: Bankbürgschaft über 2 KM bewerbungunhaus@gmx.de</p> <p>Engen, Hohenstoffelstraße 1 Penthouse-Wohnung, 2,5 Zi., 76qm, Erstbezug, EBK, KM: 1.140€, ab 01.05.2024, Tel. 0173 3490 7 35</p>	<p>Sonstiges</p> <p>Bekanntschaften</p> <p>Freundschaft gesucht Ich, männl., 32 Jahre, suche nette Leute (Alter, Geschlecht ganz egal) zum Reden, Spielen und für gemeinsame Aktivitäten. Ich würde mich sehr freuen. Meldet Euch gerne unter Chiffre EN 2778119Z</p>
<p>Haushaltshilfe</p> <p>Suche Haushaltshilfe nach Hilzingen/OT, 1x wöchentl., flexible Arbeitszeit. Tel. 07739 97005</p>	<p>Flohmarkt</p> <p>Haushaltsauflösung Sa. 23.03., 10.00–18.00 Uhr Hermann-Bürgermeister Str. 31 in Engen, Möbel, Geschirr, Werkzeug, Gartengeräte, Bierkrugsammlung, rustikale/landwirtschaftl. Deko u.v.m.</p>
<p>Kaufgesuche</p> <p>Rasentraktor/Kommunaltraktor ges.!! auch alt u. defekt! Tel. 07733 50 53 86</p> <p>Suche AS Mäher u. STIHL Motorsäge auch alt u. defekt! Tel. 07733 50 53 86</p>	<p>Haushaltsauflösung, Samstag den 16.03.24 von 10 bis 14 Uhr. Engen-Anseldingen, Unterdorfstr. 25</p> <p>Redaktions- und Anzeigenschluss Montag 12 Uhr</p>

INFO KOMMUNAL Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 0 77 33 / 99 65 94 - 0
Fax 0 77 33 / 99 65 94 - 56 90
E-Mail: info@info-kommunal.de

Anzeigenberatung HEGAU KURIER
Astrid Zimmermann
E-Mail: Astrid.Zimmermann@info-kommunal.de

G W G I M M O B I L I E N



78315 Radolfzell: Mehrfamilienhaus in Stadtnähe
4 Wohnungen verm., 3 Stellplätze, Bj. 1953/1995 renov.
266,540 m² Wfl., 184 m² Nfl., 380 m² Grdst., Gas-ZH,
EKB EAV in Bearbeitung, **€ 795.000,-**

78315 Radolfzell: REH mit Garage + 2 Stellplätze
150 m² Wfl., 47 m² Nfl., 175 m² Grdst., Bj. 1999,
EAV 91,34 kWh(m²a) Öl, 1999 **€ 675.000,-**

78224 Singen: 3-Familienhaus mit Garage
248 m² Wfl., 137 m² Nfl., 360 m² Grdst., Bj. 1972,
EAV 140,1 kWh(m²a), Strommix, 1972 **€ 560.000,-**

78224 Singen: Stadtmitte Wohn- u. Geschäftshaus
254 m² Wfl., 80 m² Nfl., 173 m² Grdst., Bj. 1915,
2012 kernsaniert, Gas-Heizung, 4 Einheiten, Stellplatz
EAV in Bearbeitung **€ 760.000,-**

Andrea Helmbrecht Hilzingen | Am Eglental 29, 78247 Hilzingen
Telefon: 0 77 31/86 52 13 | 01 71/4 74 56 86 | andrea.helmbrecht@gmx.de

Pfeiffer's
Schmuck Atelier e.K.
in Engen

Wir
fertigen Schmuck
nach Ihren Wünschen,
ersetzen Steine
und reparieren.

Goldankauf
Aus Alt mach Neu
oder Geld

Ostermarkt Sonntag
12-17 Uhr geöffnet

Freitag: 14:00 - 18:00 Uhr
Samstag: 10:00 - 12:30 Uhr

Pfeiffer's Peterstraße
Schmuck Atelier e.K.
78234 Engen **13**
Tel: 07733 / 53 08

Bodenbeläge

Schelle
Der Haus-Ausstatter

Der Blickfang für Ihren Raum!

Gerne sind wir der Partner für Ihr Projekt



Abholung vor Ort

oder



Lieferung & Montage

Industriestrasse 14-20
78224 Singen

Tel.: 07731/59910
www.schelle-singen.de

Sorgen kann man teilen.

TelefonSeelsorge
0800/111 0 111
0800/111 0 222
www.telefonseelsorge.de
Die Deutsche Telekom ist Partner der TelefonSeelsorge.

Wir kaufen
Wohnmobile
+ Wohnwagen

Tel. 0 39 44 / 36160
www.wm-aw.de Fa.

Redaktions- und Anzeigenschluss
Montag 12 Uhr

FÖRSTER
TECHNIK®
TIERISCH GUTE PERSPEKTIVEN



Sachbearbeiter Auftragsbearbeitung (m/w/d)

Das bieten wir Ihnen:

- Abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeiten
- Hohes Maß an Eigenverantwortung
- Persönliche und fachliche Weiterbildungsmöglichkeiten
- Betriebsrente, vermögenswirksame Leistungen
- Zukunftsorientiertes, international agierendes Familienunternehmen

Das erwartet Sie:

- Erstellen von Angeboten, Lieferscheinen und Rechnungen
- Erstellen von Exportpapieren mit Zollanmeldung im ATLAS-Verfahren

Das bringen Sie mit:

- Erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zum Industriekaufmann (m/w/d)
- Selbstständige Arbeitsweise und gute Auffassungsgabe
- Gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung mit Angabe
Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins an
personal@foerster-technik.de



Wir suchen Verstärkung



Frühstückskraft Service (m/w/d)

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir ab 01.04.2024 oder nach Absprache eine/n Mitarbeiter/in (m/w/d), welche unser Team ca. 20 Stunden pro Woche (Option zur Aufstockung) unterstützt.

Das Aufgabengebiet umfasst:

- Auf- und Abbau des Frühstücksbuffet
- Zubereitung von Eierspeisen
- Eindecken der Tische auf den nächsten Tag
- Betreuung der Gäste beim Frühstück
- Vorbereitungen und Arbeiten in der Küche
- Check-in und Check-out von Gästen

Ihre Qualifikation:

- Freude im Umgang mit Gästen
- Kunden- und serviceorientiert
- Verantwortungsvolles und sorgfältiges Arbeiten
- Flexibilität im Rahmen der Öffnungszeiten
- Selbstständiges Arbeiten
- Fließend Deutsch in Wort und Schrift

Als lokales und familiengeführtes Unternehmen, bieten wir Ihnen ein angenehmes Betriebsklima, in einem dynamischen Team, die Möglichkeiten eigenverantwortlich zu arbeiten und sich persönlich weiterzuentwickeln.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung.

Ansprechpartner: Isabell Vollmayer

Weinvilla Vollmayer / Weingut Elisabethenberg 1, 78247 Hilzingen
info@weinvilla-vollmayer.de / 07731/64147